

# Kahlaer Nachrichten



Wochenzeitung mit Informationen und Nachrichten für die Stadt Kahla und Umgebung  
- Amtsblatt der Stadt Kahla -

Jahrgang 14

Donnerstag, den 4. September 2003

Nummer 17

## Die Sieger von morgen?

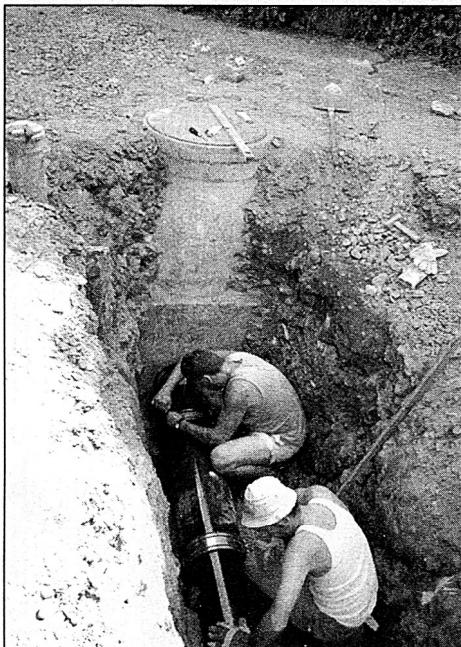


Wie schwer das Erklimmen der heiß begehrten Treppchen für die Leistungssportler ist, konnten wir bei der Weltmeisterschaft verfolgen. Die Kinder unserer Kindereinrichtungen eifern ihren großen Vorbildern am Samstag, dem 06. September, auf dem Sportplatz nach. Dort feiern sie gemeinsam mit dem Sportverein SV 1910 ihr großes Sportfest. Vielleicht gibt es durch diese „Sportler-Generation“ künftig wieder mehr Medaillen für Deutschland.

## Nachrichten aus dem Rathaus

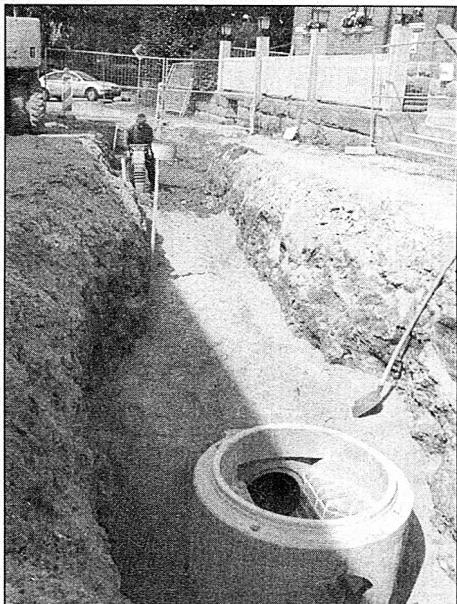
### Baustellenbericht

Die Bauarbeiten zur Neuverlegung des Abwasserkanales und der Trinkwasserleitung im Else-Härtel-Weg, alter Teil, haben vorige Woche begonnen. Um die Verbindung zum vorhandenen Abwassersystem im Bereich der Schlosserei Curth herzustellen, musste die Umleitung zwischen Saalebrücke und Neustädter Straße in der vergangenen Woche gesperrt werden.

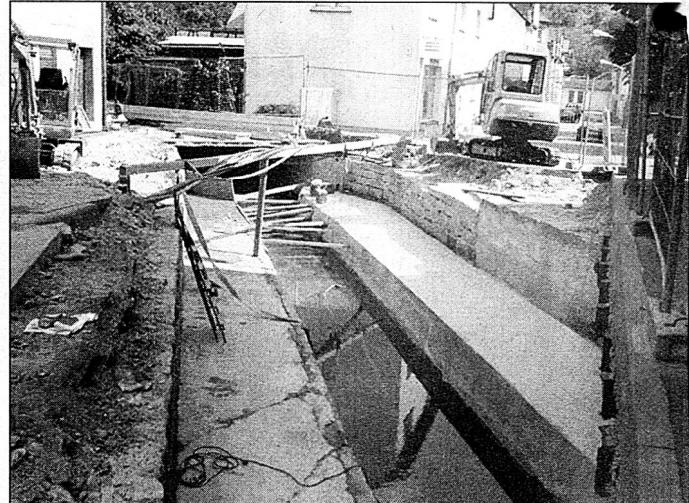


Nunmehr sind diese Arbeiten abgeschlossen, so dass die Straßendecke für die Umleitung wieder geschlossen werden konnte. Jetzt „fressen“ sich die Bagger in Richtung Brunnen vorwärts. Der Einbau eines Regenüberlaufbeckens im Bereich der Ascherhütte wird den kleinen Platz an der Ascherhütte für 5 - 6 Wochen zur „Großbaustelle“ machen.

Stück für Stück werden Kanalrohre und Schächte verlegt und das Erdreich darüber wieder verdichtet. Danach schürfen die Bagger erneut Gräben für das Verlegen der Trinkwasserleitungen. Strom- und Gasunternehmen beteiligen sich je nach Bedarf an der Komplexbaumaßnahme. Noch in diesem Jahr soll die Baumaßnahme Brückenstraße abgeschlossen sein.



### Fundamente für die Oststraße



Die geöffnete Straßendecke in der Oststraße im Bereich der Rosen-Apotheke, lässt den Fortgang der Arbeiten gut erkennen. Das unterirdische Bett des Reinstädter Baches erhält diesem Bereich ein neues, kräftiges Fundament, welches künftig durch eine Tragwerkkonstruktion die Last der neuen Straßendecke aufnehmen wird.

### Neuer Fußweg

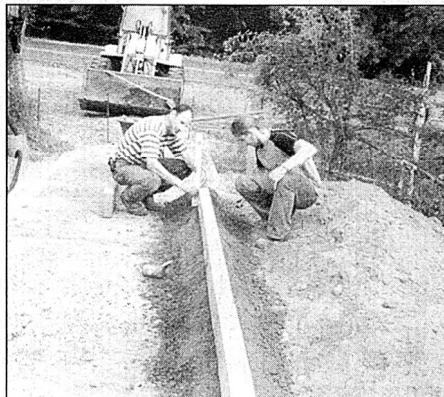
Zwischen Neubaugebiet, Ecke Schorndorfer Straße und Christian-Eckert-Straße entsteht gegenwärtig ein neuer Fußweg, der die Anbindung des Wohngebietes „Am Aschborn“ an das Fußwegenetz der Stadt Kahla realisieren wird. Um die dafür notwendigen Grundstücksflächen zu erhalten, mussten die Kleingärtner in diesem Bereich einen Teil ihrer gepachteten Grundstücke abgeben.



Die Verbindung der Rodaer Straße und Neustädter Straße an der Einmündung zur Brückenstraße konnte pünktlich zum Schulbeginn freigegeben werden. In diesem Bereich folgen Arbeiten an den Gehwegen und Nebenanlagen.

### Neuer Kanal „kriecht“ durch die Brückenstraße

Das Tochterunternehmen des Zweckverbandes „Thüringer Holzland“, die WAH GmbH Hermsdorf, ist der Bauherr des Abwasserkanales und der Trinkwasserleitung in der Brückenstraße, deren Bauarbeiten in der vorigen Woche im Bereich der Gaststätte „Thüringer Hof“ begannen.



Den Auftrag der Aschborn GmbH führt die Kahlaer Firma Dieter Wolf aus. Im Bild zu sehen: Mike Steigerwald (rechts) und Joachim Jordan beim Fixieren der Betonborde des Fußweges, der eine Oberfläche aus Betonpflaster erhalten wird. Dieser Fußweg, der in dieser Bauweise bis zur Ampelkreuzung an der B 88 gestaltet wird, erhält drei Straßenleuchten.

## Bauhof repariert Weg

Einer Reparatur gleich kommt die Arbeit des Kahlaer Bauhofes gegenwärtig am Zwabitzer Weg.



Die starken Regengüsse und damit verbundene Sturzfluten haben besonders im Juli dieses Jahres den Weg zwischen Zwabitzer Hohle und Zwabitzen für Pkw unbefahrbar werden lassen. Mit freundlicher Unterstützung des Kahlaer Betonwerkes BEWEKA konnte der Bauhof die Befahrbarkeit dieses Weges wieder herstellen.



Durch einen Bau von Querrinnen soll verhindert werden, dass künftig zu erwartende Wassermassen nicht mehr so viel Schlamm und Geröll in Richtung B 88 transportieren.

## Namensgebung gefeiert

Im April vergangenen Jahres beschloss der Kahlaer Stadtrat der Querstraße, Verbindungsweg zwischen Friedensstraße und Oberbachweg, einen neuen Namen zu geben. Um dem Ehrenbürger Dr. Robert Kutschbach ein bleibendes Denkmal zu setzen, wurde diese Straße am neuen Wohngebiet auf dem Gelände der ehemaligen Molkerei nach ihm benannt.



Wie ein kleines Straßenfest gestaltete sich diese lockere und dennoch feierliche Namensgebung am 01.08.2003. Gekommen war eigens dazu Dr. Robert Kutschbachs Enkel, Hans-Ulrich Kutschbach und dessen Frau.



Feierlich enthüllten Herr Hans-Ulrich Kutschbach und Bürgermeister Bernd Leube den Gedenkstein, der neben dem Straßennamen an diesen „Arzt der Armen“ erinnern soll. Die bewusst schlank gehaltene Steinplatte gehörte früher zum Grab des Dr. Robert Kutschbach auf dem Kahlaer Friedhof. Die Kahlaer Heimatgesellschaft übernahm die Finanzierung der Aufarbeitung dieser Platte.

## Absturzgefahr



An der Fassade des Wohnhauses Karl-Liebknecht-Platz 1 bröckelt es. An den Balkonrändern lösen sich größere Betonteile und stürzen auf den Fußweg. Deshalb musste die Stadt durch ihren Bauhof sofort eine Absperrung errichten lassen. Über den Zustand dieses Privathauses wurde die zuständige Bauordnungsbehörde des Saale-Holzland-Kreises umgehend

informiert. Die Behörde wird durch den Verwalter entsprechende Sicherungsmaßnahmen veranlassen. Für die Beseitigung dieses Missstandes ist Eile geboten, denn durch die Vollsperrung des Fußweges laufen die Kinder direkt auf der Fahrbahn zur Schule. Das Landratsamt wurde über diese Dringlichkeit durch die Stadt Kahla informiert.

## Tag der Senioren im Saale-Holzland-Kreis 2003

Auch in diesem Jahr sehen wir im September dem „Tag der Senioren des Saale-Holzland-Kreises“ entgegen. Zum 8. Mal gibt es nun eine Möglichkeit, zwischen den Senioren des relativ großen Kreisgebietes gesamt einen Austausch zu schaffen, Kontakte herzustellen und ein Miteinander möglich zu machen. Der Tag der Senioren 2003 wird in der Stadt Kahla am Mittwoch, dem 17.09.2003 stattfinden. Mit der historischen Altstadt, der über allem thronenden Leuchtenburg, der großen Kirche und den kleinen Gäßchen, dem sehr seniorenfreundlichen Objekt Rosengarten und der Saaleaue ist die Stadt für diesen Tag sehr attraktiv. Der Tag beginnt mit einer feierlichen Eröffnung um 10.00 Uhr im Saal des Rosengartens.

Danach stehen im Rosengarten den Senioren vielfältige Möglichkeiten zum Schauen, Reden, Genießen aber auch für Aktivitäten und Information offen. Die Ausstellung der Senioreninitiativen geben nicht nur Anregung und sorgen für kleine Neuerwerbungen, sondern laden auch zum Mitmachen ein. Informationsstände und Gesprächsangebote zu sozialen Hilfen informieren oder machen auch späteren Informations- und Gesprächsbedarf deutlich. Seniorenkegeln, Seniorenschach und Seniorentanz fördern die eigene Betätigung. Kaffee und hausgemachter Kuchen, Zwiebelkuchen und Hausmannskost der Gaststätte sorgen für ein gutes leibliches Grundgefühl. Um die Stadt und Umgebung kennen zu lernen, werden verschiedene Kleinbusse angeboten, die sowohl eine Besichtigung der

Leuchtenburg, der Krone des Saaletals, als auch der Innenstadt mit Stadtführung für einen geringen Obolus ermöglichen. Ein Bühnenprogramm im Rosengarten entführt in die Welt der alten Trachten und in die Welt der Schlager- und Volkslied-Musik. Kirchenführungen und ein Kirchenkonzert in der evangelischen Kirche Kahla runden das Programm ab.

Der Tag wird mit einem Dank ausklingen. Dabei wird der „Tag der Senioren“ für 2004 an die nächste Region des Landkreises übergeben.

**Gabriele Pilling**  
Seniorenbüro

## 8. Tag der Senioren

### des Saale-Holzland-Kreises in Kahla

**Mittwoch, 17.09.2003**

**10.00 - 16.00 Uhr**

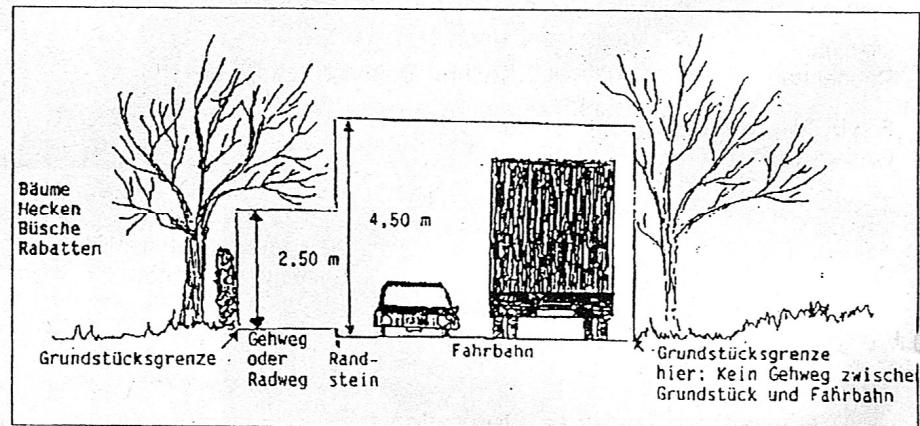
#### Rosengarten Kahla

- ab 11.00 Uhr Stadtkundungen
- ab 11.00 Uhr Informationsstände u. Beratung
- ab 11.00 Uhr Kleinbusverkehr zur Leuchtenburg
- ab 11.00 Uhr Ausstellung „Von Senioren für Senioren“
- ab 11.00 Uhr Seniorentanz zum Mittanzen
- ab 11.00 Uhr Kaffee und Kuchen, Zwiebelkuchen
- ab 11.30 Uhr Mittagessen, der Rost brennt zusätzlich
- ab 12.30 Uhr Seniorenschach, Seniorenkegeln
- ab 13.30 Uhr Kirchenführung, anschl. Konzert
- ab 13.00 Uhr Bühnenprogramm

#### Seniorenbüro des Saale-Holzland-Kreises und Stadt Kahla

## Anpflanzungen bitte zurückschneiden

Vielerorts ragen Zweige von Bäumen und Sträuchern aus privaten Grundstücken über die Grenze hinaus in den Gehweg oder die Straße. Die Verkehrssicherheit erfordert es, dass die Sicht auf Verkehrszeichen frei sein muss und Einmündungsbereiche stets gut sichtbar bzw. gut einzusehen sind. Um derartige Beeinträchtigungen zu vermeiden, muss an öffentlichen Verkehrsflächen der Luftraum über Fahrbahnen, auch an Feldwegen, bis 4,5 m und über Geh- und Radwegen bis 2,5 m Höhe von überhängenden Ästen und Zweigen freigehalten werden. Hecken sind entlang der Geh- und Radwege bis zur Gehweg- bzw. Radweghinterkante zurückzuschneiden. An Straßenkreuzungen und Einmündungen muss zumindest gewährleistet sein, dass die



Übersicht der Kraftfahrzeugführer nicht behindert wird. Das Ordnungsamt bittet private Anlieger, die Verhältnisse selbst hin und wieder in Augenschein zu nehmen und falls notwendig, zur Heckenschere zu greifen. Dies gilt vor allem auch in der Wachstumsperiode.

## Bereitschaftsdienste

### Notrufe

#### Brand/Unfall/Überfall

112 oder 110

Polizeirevier

Kahla 84 40

Polizeiinspektion Stadtroda

03 64 28/6 40

#### Ärztlicher Notdienst

0 36 41/ 44 44 44

Vertragsärztlicher Notfalldienst

0 36 41/ 44 44 44

Krankentransport

112

Notarzt

### Zahnärztlicher Notdienst

Samstag und Sonntag sowie an gesetzlichen Feiertagen von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

06.09./07.09.2003

Dr. med. Wünsch, Bergstr. 2, Kahla

03 64 24/5 03 63

13.09./14.09.2003

Dipl.-Stom. Pooth, Rudolstädter Str. 23

Kahla

Tel.

03 64 24/2 20 40

### Bereitschaft der Kahlaer Apotheken

Mo. - Fr.: 18.00 - 19.00 Uhr  
sonn- und feiertags 10.00 - 12.00 Uhr

01.09.2003 - 07.09.2003 Löwen-Apotheke 2 22 36

08.09.2003 - 14.09.2003 Linden-Apotheke 2 44 72

15.09.2003 - 21.09.2003 Sonnen-Apotheke 5 66 55

### Rufbereitschaft Kahla

Die Rufbereitschaft (24 Stunden) beginnt jeweils 8.00 Uhr und endet an dem darauffolgenden Morgen um 8.00 Uhr.

01.09.2003 - 07.09.2003	Löwen-Apotheke	<b>03 64 24/2 22 26</b>
08.09.2003 - 14.09.2003	Linden-Apotheke	<b>03 64 24/ 2 44 72</b>
15.09.2003 - 21.09.2003	Neumarkt-Apotheke Stadtroda	<b>03 64 28/4 38 0</b>
Bereitschaftsdienst außerhalb dieser Zeiten: Aushang in den Kahlaer Apotheken		

## Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Dr. med. vet. S. Oberender, Fachtierarzt für Kleintiere  
Kahla, Am Plan 4 **2 24 29**

## Telefonberatung e. V. Jena

Gesprächsangebot in Problem- und Konfliktsituationen  
kostenfrei rund um die Uhr **08 00/1 11 01 11**

## Störungsdienste

Strom	<b>0 36 41/68 88 88</b>
Gas	Tag <b>0 36 41/48 75 77</b>
	Nacht/Sonn- und Feiertage <b>01 30/86 11 77</b>
Wasser	Tag <b>03 64 24/57 00 oder</b> <b>03 66 01/5 78 0</b>
	Nacht/Sonn- und Feiertage <b>03 66 01/5 78 49</b>

## Öffnungszeiten Ämter und Behörden

### Stadtverwaltung Kahla, Rathaus, Markt 10

Tel. 77-0  
Fax: 77-104  
E-mail: [stadt@kahla.de](mailto:stadt@kahla.de)  
im Internet: [www.kahla-thueringen.de](http://www.kahla-thueringen.de)

### Sprechzeiten für den allgemeinen Publikumsverkehr und Archiv

Dienstag	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

### Einwohnermeldeamt der Stadt Kahla, Rathaus, Markt 10

77 326	
Montag	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr



### Bürgerbüro/Touristeninformation, Rathaus, Markt 10

77 140 / 77 141

Öffnungszeiten s.o.

Anträge:  
Wohngeld, Sozialhilfe, Schwerbehindertenausweise,  
Befreiung Rundfunk/Fernsehgebühren,

Informationen:  
Müllentsorgung, gelbe Säcke

Eintrittskartenservice:

## Kultur- und Sozialdienstleistungen

### Bibliothek Kahla

Am Langen Bürgel 20	<b>5 29 71</b>
Montag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 11.30 Uhr und 13.30 - 17.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 11.30 Uhr und 12.30 - 16.00 Uhr
Freitag	9.00 - 11.30 Uhr und 12.30 - 16.00 Uhr

## Heimatmuseum Kahla

Das Heimatmuseum bleibt wegen Renovierungsarbeiten geschlossen.

## DRK

Rudolstädter Straße 22 a **5 29 57**

## DRK-Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern:

**2 23 46**

Montag	10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr
	und nach Vereinbarung.

## Sozial-psychiatrischer Dienst

**5 29 57**

Donnerstag **10.00 - 12.00 Uhr**  
und nach Vereinbarung

## Psychosoziale Beratung "Wendepunkt"

**5 36 84/**

für Suchtgefährdete, Suchtkranke  
und ihre Angehörigen  
Margarethenstraße 3

Montag **12.30 - 16.00 Uhr**  
und nach Vereinbarung

## Wir gratulieren

### ... zum Geburtstag

Im August 2003 gratulierte der Bürgermeister im Namen der Stadt Kahla

**Frau Liska Göhl am 1. August  
zum 99. Geburtstag,**

**Herrn Kurt Künast am 11. August  
zum 91. Geburtstag,**

**Frau Charlotte Leube am 17. August  
zum 93. Geburtstag**

**und Herrn Walter Sänger am 24. August  
zum 94. Geburtstag**

und übermittelte die besten Wünsche für Gesundheit sowie persönliches Wohlergehen.

## Geburtstagsglückwünsche

**Die Stadtverwaltung Kahla gratuliert recht herzlich allen Geburtstagskindern im September, ganz besonders**

am 01.09.	Olga Schlupeck	zum 89. Geburtstag
am 01.09.	Manfred Büchel	zum 70. Geburtstag
am 01.09.	Alice Kempka	zum 70. Geburtstag
am 02.09.	Herta Haase	zum 90. Geburtstag
am 02.09.	Karl Reinhardt	zum 81. Geburtstag
am 02.09.	Elfriede Will	zum 81. Geburtstag
am 02.09.	Wilfried Süße	zum 72. Geburtstag
am 03.09.	Magdalena Linke	zum 89. Geburtstag
am 04.09.	Otto Dümlein	zum 77. Geburtstag
am 04.09.	Kurt Schulze	zum 75. Geburtstag
am 05.09.	Gerhard Wetzel	zum 75. Geburtstag
am 05.09.	Hilde Lippisch	zum 72. Geburtstag
am 06.09.	Elisabeth Reuter	zum 79. Geburtstag
am 06.09.	Gerhard Tänzer	zum 74. Geburtstag
am 06.09.	Jutta Bock	zum 74. Geburtstag
am 06.09.	Eva Riese	zum 72. Geburtstag
am 07.09.	Renate Obfolter	zum 76. Geburtstag

am 07.09. Erhard Schneider  
 am 07.09. Hilda May  
 am 07.09. Gerda Zorn  
 am 08.09. Sonja Dressler  
 am 08.09. Ingeburg Axthelm  
 am 08.09. Werra Dumke  
 am 09.09. Gertraud Neubauer  
 am 10.09. Annelies Hartwig  
 am 12.09. Elfriede Jantke  
 am 12.09. Albert Güntzel  
 am 12.09. Wilhelm Sahland  
 am 12.09. Ilse Meißen  
 am 12.09. Karl-Heinz Krug  
 am 12.09. Egon Vogel  
 am 13.09. Arno Schott  
 am 13.09. Veronika Hartwig  
 am 13.09. Ruth Hadersbeck  
 am 13.09. Horst Schwarz  
 am 14.09. Helga Dietsch  
 am 14.09. Elfriede Müller  
 am 15.09. Elisabeth Aßmus  
 am 15.09. Hildegard Schüttauf  
 am 15.09. Renate Hartelt  
 am 16.09. Lore Fischer  
 am 16.09. Gisela Thielsch  
 am 16.09. Ilse Senf  
 am 17.09. Johannes Dathe  
 am 18.09. Johanna Degner  
 am 18.09. Liesbeth Helmig  
 am 18.09. Irma Schmidl  
 am 18.09. Anneliese Petzold  
 am 19.09. Gerhard Thoma  
 am 20.09. Manfred Sippach  
 am 21.09. Käthe Blumenstein  
 am 21.09. Anna Hach  
 am 21.09. Margot Weise  
 am 22.09. Walter Weickert  
 am 22.09. Ulrich Neumann  
 am 22.09. Günter Niek  
 am 23.09. Irma Luther  
 am 23.09. Julius Klein  
 am 23.09. Ursula Bock  
 am 24.09. Hilda Schreck  
 am 24.09. Annemarie Danz  
 am 24.09. Rudolf Weiße  
 am 25.09. Heinz Höch  
 am 25.09. Heinz Eisenschmidt  
 am 25.09. Anna Leidiger  
 am 25.09. Gertrud Köhler  
 am 25.09. Hannelore Reise  
 am 27.09. Ingeburg Feller  
 am 27.09. Irmgard Lange  
 am 28.09. Gerhard Hoffmann  
 am 28.09. Günther Wonsack  
 am 28.09. Hedwig Klein  
 am 28.09. Werner Offhaus  
 am 28.09. Horst Leppert  
 am 29.09. Anneliese Heerwagen  
 am 29.09. Maria Mahrle  
 am 29.09. Horst Hagedorn  
 am 29.09. Lotte Fiedler  
 am 29.09. Günther Hirschfeld  
 am 29.09. Ehrhard Behringer  
 am 30.09. Gertrud Nicolai  
 am 30.09. Frieda Hermuth  
 am 30.09. Ursula Fischer  
 am 30.09. Edith Rochniak

zum 74. Geburtstag  
 zum 72. Geburtstag  
 zum 72. Geburtstag  
 zum 80. Geburtstag  
 zum 74. Geburtstag  
 zum 73. Geburtstag  
 zum 74. Geburtstag  
 zum 78. Geburtstag  
 zum 85. Geburtstag  
 zum 83. Geburtstag  
 zum 77. Geburtstag  
 zum 77. Geburtstag  
 zum 74. Geburtstag  
 zum 70. Geburtstag  
 zum 92. Geburtstag  
 zum 78. Geburtstag  
 zum 74. Geburtstag  
 zum 70. Geburtstag  
 zum 79. Geburtstag  
 zum 71. Geburtstag  
 zum 78. Geburtstag  
 zum 72. Geburtstag  
 zum 71. Geburtstag  
 zum 78. Geburtstag  
 zum 74. Geburtstag  
 zum 71. Geburtstag  
 zum 77. Geburtstag  
 zum 87. Geburtstag  
 zum 76. Geburtstag  
 zum 75. Geburtstag  
 zum 72. Geburtstag  
 zum 85. Geburtstag  
 zum 72. Geburtstag  
 zum 80. Geburtstag  
 zum 74. Geburtstag  
 zum 73. Geburtstag  
 zum 88. Geburtstag  
 zum 77. Geburtstag  
 zum 72. Geburtstag  
 zum 85. Geburtstag  
 zum 84. Geburtstag  
 zum 72. Geburtstag  
 zum 93. Geburtstag  
 zum 75. Geburtstag  
 zum 72. Geburtstag  
 zum 84. Geburtstag  
 zum 79. Geburtstag  
 zum 78. Geburtstag  
 zum 74. Geburtstag  
 zum 73. Geburtstag  
 zum 78. Geburtstag  
 zum 76. Geburtstag  
 zum 78. Geburtstag  
 zum 74. Geburtstag  
 zum 73. Geburtstag  
 zum 73. Geburtstag  
 zum 72. Geburtstag  
 zum 70. Geburtstag  
 zum 83. Geburtstag  
 zum 80. Geburtstag  
 zum 78. Geburtstag  
 zum 74. Geburtstag  
 zum 73. Geburtstag  
 zum 71. Geburtstag  
 zum 81. Geburtstag  
 zum 79. Geburtstag  
 zum 78. Geburtstag  
 zum 71. Geburtstag

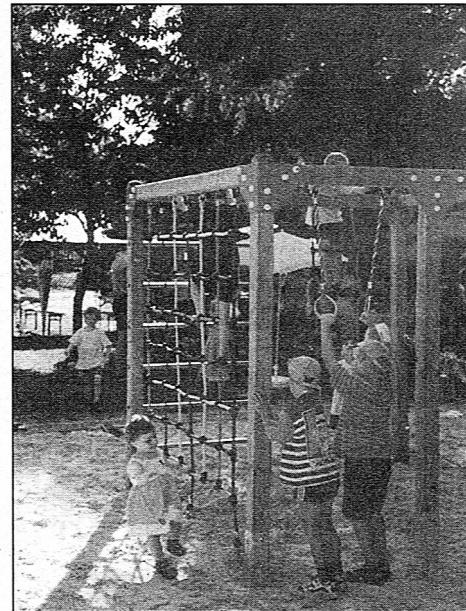
## Kindergartennachrichten

### Wem gehört der Hase?



Am Montag, dem 25. August 2003 wurde in der Integrativen Einrichtung der AWO ein kleines weißes Häschchen aufgefunden. Wem gehört das Häschchen? Der kleine Hase war im Käfig, darüber hing eine Decke und er wurde auf einem Kindertisch im Garten abgestellt.

### Sommerfest im Kindergarten Märchenland



Zu einem Sommerfest im Märchenland hatten die Erzieherinnen alle Kinder, Eltern, Geschwister, Omas und Opas eingeladen. Versprochen wurden einige Überraschungen. Die erste Überraschung hat auch gar nicht lange auf sich warten lassen. Die zukünftigen Schulkinder des Kindergartens sind mit der Eisenbahn aus dem Zeltlager gekommen und haben die restlichen Kinder zu einer Stadtrundfahrt eingeladen.

Wieder im Kindergarten angekommen gab es die nächste Überraschung. Clown Lulu besuchte mit seiner Affendame Marietta die Kinder. Mit einem tollen Programm konnte er die großen und die kleinen Zuschauer begeistern. Aber auch die vierbeinigen Besucher vom Kahlaer Hundesportverein waren nicht zu verachten. Trotz der Wärme zeigten sie, was sie so drauf haben.

Der absolute Höhepunkt kam wie immer am Schluß. Die Kinder hatten schon tagelang den Bau ihres neuen Spielplatzes verfolgen können. Nun endlich war es soweit. Die Leiterin Frau Winter hat mit Hilfe der Kinder Poldy, Julian und Jonas das Band zerschnitten und eins, zwei, drei nahm die kleine Kinderschar von ihrem neuen Spielplatz Besitz.

So vergingen ein paar nette gemütliche Stunden bei schönstem Sonnenschein, selbstgebackenen Kuchen, Kaffee, Zuckerwatte und natürlich der Thüringer Rostbratwurst.

Die Kinder und Eltern möchten sich ganz herzlich bei den Erzieherinnen, der Kahlaer Feuerwehr für die Bereitstellung von Tischen und Bänken, bei Andreas Hartmann, der für die Musik verantwortlich war, bei Herrn Tau vom Kahlaer Hundesportverein und bei Frau Dietzel vom REWE-Markt für die Bereitstellung von Speisen und Getränken bedanken. Ohne den Einsatz der Genannten wäre der Tag nur halb so schön geworden. Nicht vergessen möchten wir an dieser Stelle Herrn Volkmar Manß



mit seiner Kindereisenbahn. Er war bis jetzt immer dabei, wenn es hieß, den Kindern eine Freude zu bereiten. Also auch an ihn ein großes Danke. Ein besonderes Dankeschön an den Träger, dem DRK Kreisverband Jena - Eisenberg - Stadtdoda e. V. Durch ihn wurde es möglich, daß unsere Kinder einen wunderschönen Spielplatz und für die Sandkästen Sonnenschutz bekommen haben. Es ist schön zu wissen, daß die Kindereinrichtung mit dem DRK Kreisverband einen Träger gefunden hat, der sich für die Interessen unserer Kinder engagiert.

**Die Muttis Frau Süße und Frau Riese**

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirche Kahla

#### Wir laden ein zu den Gottesdiensten in die Kirche

**Sonntag, 7. September 2003**  
9.30 Uhr Gottesdienst mit hl. Abendmahl  
mit Altbischof Hoffmann

**Sonnabend, 13. September 2003**  
14.00 Uhr Turm - Knopffest vor der Kirche

#### Löbschütz

**Sonntag, 14. September 2003**  
8.00 Uhr Gottesdienst  
Pfr. Coblenz

#### Lindig

**Sonntag, 14. September 2003**  
9.30 Uhr Erntedankgottesdienst  
Pfr. Coblenz

#### Großeutersdorf

**Sonntag, 7. September 2003**  
10.15 Uhr Erntedankgottesdienst  
Herr Härdrich

**Sonnabend, 13. September 2003**  
17.00 Uhr Wochenschlussandacht im Gemeinderaum

**getauft wurde:** Paul Renner in Großeutersdorf

#### Im Kindergarten

**Krabbelloase:**  
**Jeden Mittwoch und Donnerstag von 9.00 Uhr - 15.00 Uhr**

#### Achtung!

Die Kinderstunden beginnen wieder:

**Dienstag: 2. September 2003,**

15.00 Uhr - 16.30 Uhr

Bibelfüchse: 4. - 6. Klasse

**Donnerstag: 4. September 2003,**

15.00 Uhr - 16.30 Uhr

Kirchenmäuse: 1. - 3. Klasse

#### Junge Gemeinde:

jeden Freitag 19.30 Uhr in Kahla

#### Junge Gemeinde für Jugendliche bis 16 Jahre

Freitag, 5. September in Kahla

Freitag, 19. September in Großeutersdorf

#### Tag des offenen Denkmals, Sonntag, 14. September 2003

Unsere Stadtkirche ist von 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet. Turmbesteigung ist möglich.

#### Frauenkreis:

Montag, 15. September 2003 um 19.30 Uhr

Thema: „Feste und Feiern“

Gemeindehaus Rudolf-Breitscheid-Straße 1, großer Raum

#### Offene Kirche in Kahla

Wie in jedem Jahr wollen wir trotz Bauarbeiten die Kirche im Sommer für Besucher zur Besichtigung und zum stillen Gebet öffnen. Täglich von 11.00 bis 13.00 Uhr (außer Sonntag) haben Sie dazu die Möglichkeit.

### Gemeindeausflug

Zum diesjährigen Gemeindeausflug am Mittwoch, 24.9.2003 nach Ziegenrück lade ich herzlich ein. Abfahrt ab Kahla 13.15 Uhr - Rückkehr gegen 18.00 Uhr. Wir wollen das Mühlenmuseum in Ziegenrück besichtigen, wo auch die Geschichte der Talsperren gut dargestellt ist und anschließend bei einer Schifffahrt auf dem Hohenwarte-Stausee Kaffee trinken. Die Kosten für die Schifffahrt und Museum incl. Führung betragen 12,— Euro. Diese bezahlen Sie bitte als Anzahlung bei der Anmeldung bis spätestens 12.9.2003 im Büro. Wenn die Gruppe klein ist, werden wir wieder mit PKW's fahren, ansonsten kann ein Bus bestellt werden.

(Fahrtkosten 13.— Euro pro Person)

Ich freue mich auf diesen Tag mit Ihnen.

**Ihr Pfarrer Coblenz**

#### Knopffest:

##### Samstag, den 13.9.2003 um 14.00 Uhr

##### vor und in der Kirche Kahla

Vielleicht fragen Sie sich auch während der Bauzeit am Kirchturm, was da wohl im Turmknopf von unseren Vorfahren auf uns wartet. Sicher ist, dass der Turmknopf 1935 geöffnet wurde und aus dieser Zeit Dokumente enthält. Was weiter darin schlummert, wissen wir noch nicht. Bei den Dachdeckerarbeiten wird er geöffnet und zum Knopffest werden die darin gefundenen Dokumente vorgestellt. Außerdem wird an diesem Tag der Knopf neu gefüllt. Und im Anschluss an das Fest ist Turmbesteigung möglich.

#### Festliches Bläserkonzert

Am **Sonntag, dem 7. September, um 17.00 Uhr** lädt die Kirchengemeinde Kahla in die Stadtkirche „St. Margarethen“ zu einem Konzert ein.

Der Posaunenchor Stadtdoda, unter Leitung von Kantorin Annlies Merker, bringt ein Programm bunter Bläsermusik dar, die durch alle Zeiten und Genres reicht.

Lassen Sie sich dazu herzlich einladen. Der Eintritt ist frei.

#### Kirche Kleineutersdorf

##### 3. Orgelkonzert

Sonntag, 14. September 2003, 17.00 Uhr

Orgel: Thomas Brandt / Oberweißbach

Eintritt: 3,— Euro

Nachdem die Kirche über ein Jahr kaum zu nutzen war, da Sanierungsarbeiten am Turm größer waren als erwartet, freuen wir uns, endlich wieder Konzerte an der historischen Poppe-Orgel geben zu können.

**Herzliche Einladung zu dem Konzert!**

Öffnungszeiten der Stadtkirchnerei, R.-Breitscheid-Str. 1:

Montag bis Freitag: 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr

zusätzlich Donnerstag: 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Büro Frau Huschenbett: Tel./Fax: 036424/22362

Büro Frau Franke-Polz: Tel. 036424/82897

Pfr. Coblenz: R.-Breitscheid-Str. 1, Tel. 036424/82898

am besten zu erreichen: Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr

Kantorin Kuritz: Großeutersdorf, Nr. 28.: Tel. 036424/78549

Diakonie-Sozialstation: R.-Denner-Str.1a, Tel: 036424/ 23019

Friedhof Kahla: Bachstraße 41, Tel. 036424/52642

Ev. Kindertagesstätte:

„Geschwister Scholl“ H.-Koch-Str. 20, Tel. 036424/22716

### Katholische Pfarrei „Heilig Geist“ Stadtdoda-Kahla

#### Unsere Gottesdienste

##### Samstag, 06.09. - 23. Sonntag im Jahreskreis

18.00 Uhr Hl. Messe in der St. Nikolauskirche

##### Samstag, 13.09. - Fest der Kreuzeserhöhung Christi

18.00 Uhr Hl. Messe in der St. Nikolauskirche

Die Werktagsgottesdienste fallen weiterhin aus und wir teilen rechtzeitig mit, wann diese wieder stattfinden.

## Bürgerkritik - sachlich und konkret

Die Kahlaer Bürger K.-H. Mitteldorf und M. Kunze geben ihre Meinung zur Veranstaltung am 25.08.2003 bekannt.

### Was nun e-plus?

Am 25.08. fand im gut gefüllten Rathaussaal zu Kahla die Informationsveranstaltung zum Mobilfunkmast „Hohe Straße“ statt. Nachdem K.-D. Kunze die Spielregeln dieser Veranstaltung bekannt gegeben hatte, erhielt e-plus das Wort und stellte die Ergebnisse der von der Bürgerinitiative geforderten Messungen an Alternativstandorten in der Umgebung von Kahla vor.

Ein Wirwarr an Daten und unübersichtlichen Ergebnissen wurde dabei von Herrn Branse und seinen Mitstreitern, 2 Technikern von e-plus, vorgetragen.

Als Ergebnis der Messungen präsentierte dann Herr Branse den Standort „Hohe Straße“ als den einzigen möglichen, da es sich dabei um die „sinnvollste“ Variante handelt.

Als dann Herr Thierbach das Wort ergriff und die von e-plus gelieferten Messergebnisse in einem einfachen und übersichtlichen Vortrag darstellte, kam es zu sichtlicher Unruhe auf der Bank von e-plus. Da stellte sich doch heraus, dass nach sachlich kritischer Analyse mit dem Einschalten der Messsender teilweise eine geringere Strahlenbelastung als ohne diese in dessen unmittelbarer Nähe auftrat. Bei den getätigten 4 Messfahrten ist es dem Team sogar gelungen, keine einzige Straße bei allen Fahrten immer zu benutzen und somit keinerlei vergleichbare Ergebnisse zu liefern.

Die Art und Weise wie hier Messungen durchgeführt und nicht nachvollziehbare Messergebnisse protokolliert worden sind, stellt aus Sicht vieler Besucher die gesamte Messung mehr als in Frage.

Somit hält e-plus weiterhin an der praktizierten Taktik fest: Wir sind zu allem bereit, nur die Ergebnisse dürfen unseren im Handstreich genommenen Standort nicht in Frage stellen.

Nach Anfrage erklärte Herr Branse dann: „..., wenn der beim Landratsamt vorliegende Bauantrag genehmigt wird, geht die Antennenanlage in Betrieb.“

Die vorhandenen Ängste der Bürger über mögliche und teilweise wissenschaftlich belegte gesundheitliche Gefahren müssen somit der „sinnvollsten“ und für e-plus billigsten Variante weichen. Welche Gesellschaft kann es sich leisten so mit ihren Kunden umzugehen.

Es ist nun an der Zeit, seitens der Wohnbaugesellschaft ernsthafte Schritte zu unternehmen, um die leichtfertig geschlossenen Verträge sowohl mit e-plus als auch mit Vodafone kurzfristig zu kündigen und somit dem Mobilfunkwildwuchs in unserem Wohngebiet in unmittelbarer Nähe von 2 Kindergärten, 2 Schulen und einem Jugendclub ein Ende zu setzen.

P.S. Wenn Sie sich populistisch zu etwas verpflichten wollen, was Sie dann nicht einhalten möchten, raten die Verfasser dieses Schreibens zu einer SELBSTVERPFLICHTUNGSKLÄRUNG wie es bei dem Mobilfunkbetreiber e-plus scheinbar die übliche Praxis ist.

Kahla, den 28.08.2003

**K.- H. Mitteldorf, M. Kunze**

## Informationen zu Veranstaltungen, Tourismus und Freizeit

### Deutsches Nationaltheater Weimar

#### Theater im Paket

Sonnabend, 13. September 2003, 19.00 Uhr,  
in der Spielstätte Redoute

#### Der Name der Rose

nach dem Roman von Umberto Eco  
Anmeldungen nimmt die Stadtverwaltung, Zi. 3, Tel. 77141,  
entgegen.

## Theaterring Kahla des Theaters Rudolstadt

### Sonntagsabo II 2003/04

Die erste Vorstellung der neuen Spielzeit ist am Sonntag, dem 14.09.2003.

#### Abfahrtszeiten:

Porzellanwerk	13.00 Uhr
Bahnhof ca.	13.05 Uhr
Vogelbauer ca.	13.10 Uhr

Kleineutersdorf und Orlamünde entsprechend später.

Die Ausgabe der neuen ABO-Ausweise erfolgt im Bus bzw. Theater!

## Aus der Umgebung

### Reinstädter Blasmusikanten e. V.

#### Blasmusiktreffen am 07.09.2003

Auch in diesem Jahr findet in unserem schönen Reinstädter Grund ein großes Blasmusiktreffen statt.

Zu diesem laden der Feuerwehrverein Reinstädt und die Reinstädter Blasmusikanten e. V. recht herzlich am

**07. September 2003**

**13.00 bis mindestens 18.00 Uhr  
auf dem Sportplatz Reinstädt**

bei Bratwurst, Bier und Kaffee mit Kuchen und natürlich über 5 Std. Blasmusik der verschiedensten Genres alle Interessenten ein.

Es nehmen unter anderem Blaskapellen aus Blankenhain, Tröbnitz, Engerda, Rödelwitz und Neusitz teil.

### Keltischer Tanzabend

Der Orlamünder Burgverein lädt zu einem großen keltischen Tanzabend am **Samstag, den 13. September 2003 um 20.00 Uhr** auf das Gelände der Kemenate in Orlamünde ein.

#### Florentine Gumpert

und

#### ihre Companions

präsentieren den

#### „Großen Keltischen Tanzabend“

Tänze und Balladen aus Irland, Schottland und der Bretagne Näheres erfahren Sie unter der Telefon Nr. 036423/60209

Parkplätze stehen zur Verfügung

- rechtsseitig am Stadtberg
- Schulhof d. Grundschule Orlamünde

### Unterhaltsamer Abend

Der Orlamünder Burgverein lädt am **Mittwoch, dem 10. September 2003, um 19.30 Uhr**, zu einem unterhaltsamen Abend in die Kemenate von Orlamünde ein.

Zu Gast ist:

#### Jochen Thielke

von verschmitzten Würstchen und verträumten Leutchen Kleinkunstkabarett in einer Machart zwischen Loriot und Reinhard Mey.

Kartenbestellung unter der Nummer 036423/60209 Frau Müller oder 036423/60170 Frau Zander.

## Vereine und Verbände

### Fotoausstellung

#### Liebe Fotofreunde,

Die Fotoausstellung mit dem weitgefächsten Thema: „Unser schönes Kahla und seine reizvolle Umgebung in den vier Jahreszeiten“ soll im Oktober stattfinden. Die Abgabe der Bilder soll bis **19. September** im Sekretariat des Rathauses erfolgen. Die Fotos können bereits auf entsprechenden Unterlagen (Pappen, Tafeln und anderes) befestigt sein. Wer dazu keine Möglichkeit

hat, kann die Bilder aber auch gern lose abgeben. In diesen Fall müsste zu jedem Bild ein Kurztitel oder Kurzbeschreibung mit eingereicht werden. Die Auswahl der Motive sowie das Jahr oder Datum der Aufnahme ist dem jeweiligen Fotografen völlig freigestellt, dass heißt es können auch Aufnahmen eingereicht werden, die vor längerem Zeitraum angefertigt wurden. Beim Aufbau der Aufstellung werden alle einreichenden Hobbyfotografen mitmachen können, damit deren Hinweise Berücksichtigung finden können.

Nach dem 19. September werden wir dazu weitere konkrete Informationen geben.

#### Heimatgesellschaft Kahla

#### Heimatgesellschaft Kahla präsentiert:

**Klaus Cutik**

# Klavierkonzert

im Rathaussaal



Sie hören Chopin, Ballade Nr. 1 - 4, Sonate h-moll

**am Freitag, 26. September, 20 Uhr**

Eintritt 6 Euro, Vorverkauf im Rathaus 5 Euro  
Schüler und Studenten 3 Euro

## 11. Marktbrunnenfest

Der Marktbrunnen feiert seinen 1jährigen Geburtstag. Pünktlich zum 10. Marktbrunnenfest am 03. Oktober 2002 wurde der neue Marktbrunnen in Betrieb genommen.

Nunmehr laufen die Vorbereitungen für das 11. Marktbrunnenfest am 02. und 03. Oktober bereits auf Hochtouren.

Auch wenn zur Zeit noch die Brunnenfigur fehlt, deren Kosten sich auf ca. 25 TEuro belaufen, so soll doch auch in diesem Jahr das Marktbrunnenfest wieder zu einem Besuchermagnet werden. Letztendlich tragen die Besucher dazu bei, das Ziel zur Schaffung der Brunnenfigur zu realisieren. Denn wie in jedem Jahr kommen die Einnahmen aus dem Marktbrunnenfest, dem Brunnen zu Gute.

#### Nachfolgend noch eine kurze Programmübersicht:

**Donnerstag 02-10-03**

- 17:00 Uhr Platzkonzert auf dem Markt
- 18:00 Uhr "Der Zauberzirkus" im Rathaussaal
- 19:19 Uhr Fackel- und Lampionumzug
- 21:00 Uhr Oldie Nacht mit "Rock-Historie" im Rosengarten

**Freitag 03-10-03**

- 10:00 Uhr Eröffnung und Frühschoppen auf dem Markt
- 13:00 Uhr Wettbewerb "Kahlscher Kloßfresskönig"
- 14:30 Uhr Wettbewerb "Kleiner Wasserlauf"
- 16:00 Uhr Wettbewerb "Großer Wasserlauf"
- dazwischen Unterhaltung mit "Die Waldspitzbuben"
- Bitte auch die nachfolgenden Ausschreibungen beachten und Teilnahmemeldung nicht vergessen!

#### Ausschreibung

## "Kahlscher Kloßfresskönig"

#### Teilnehmer:

Erwachsene ab 18 Jahren in der Reihenfolge der Anmeldung bis 30. September im Wein- und Teelädele Rochelmeyer.

#### Teilnehmerzahl:

maximal 10

#### Wettbewerb:

Es wird der/die Kloßfresser/in gesucht, der/die in 15 Minuten die meisten Original Thüringer Klöße mit entsprechender Soße verdrückt.

#### Preise:

1. Platz: eine Original Thüringer Weihnachtsgans

#### Ausschreibung

## Kinderwasserlauf anlässlich Marktbrunnenfest

#### Teilnehmer:

je eine Mannschaft pro Kindereinrichtung bestehend aus 2 Jungen und 2 Mädchen, möglichst der ältesten Gruppe. Die Mannschaften starten in Staffeln zu je einem Jungen und einem Mädchen auf einer Strecke, die mit Hindernissen versehen ist, in dem sie von einem Wasserbehälter den jeweiligen Wasserbehälter für ihre Mannschaft füllen müssen. Sieger ist die Mannschaft, die als erste ihre Behälter gefüllt hat. Die Mannschaften bekommen - wie im Vorjahr - je eine Schürze und eine Mütze. Die Kinder sind möglichst mit Gummistiefeln oder festem Schuhwerk auszustatten, um nasse Füße zu vermeiden. Umkleidemöglichkeit besteht im Rathaus.

#### Beginn Wasserlauf:

03. Oktober 14:30 Uhr

Die Mannschaften melden sich um 14:00 Uhr am Eingang Rathaus bei Herrn Jecke.

Wir bitten, in den Kindereinrichtungen alle Kinder und Eltern aufzurufen, als "Schlachtenbummler" für ihre Mannschaft auf dem Markt anwesend zu sein.

Die Kindereinrichtungen erhalten Urkunden und kleine Teilnahmepreise.

#### Ausschreibung

## Wasserlauf um den Marktbrunnenpokal

#### Teilnehmer:

Alle Mannschaften (3 Personen, Erwachsene) die ihre Meldung zur Teilnahme bis zum 23. September in der Gaststätte "Rosengarten" abgeben.

#### Wettbewerb:

Wasserlauf mit Wasserbuddlen

1 Wasserschöpfer

2 Wasserträger

#### Wertung:

Sieger und damit Pokalgewinner ist die Mannschaft, die in der kürzesten Zeit den Wasserbehälter füllt

#### Preise:

1. Platz Wanderpokal + 1 Faß Bier
2. Platz 1 große Flasche Sekt
3. Platz 1 große Flasche Wein

## Oldie-Nacht im Rosengarten

Wie in jedem Jahr findet am Vorabend des Kahlaer Marktbrunnenfestes eine Oldie-Nacht im Rosengarten statt. Am 02.10. ab 21:00 Uhr präsentiert die Gruppe "The Rock History" die größten Hit's von den 60er bis zu den 90er Jahren. Das sind 30 Jahre beste Oldie's und Rockmusik, also für jeden etwas dabei.

"The Rock History" ist eine Thüringer Band, mit der richtigen Musik für eine Oldie-Nacht. Besondere Highlights sind die Interpretationen von Tina Turner, Janis Joplin und Joe Cocker. Letzterer übrigens dargestellt von uns allen "Rhytmix-Bekannten", Helmut Anske.

Weiterhin ist interessant, dass "The Rock History" auch ein gemeinsames Konzert mit einer Band gegeben hat, die auch schon zu Gast bei der Oldie-Nacht in Kahla waren. Nämlich - The Lords.

Aufgrund der großen Nachfrage der vergangenen Jahre erfolgt ein Kartenvorverkauf für die Oldie-Nacht. Der Vorverkauf für "The Rock History" erfolgt ab dem 15.09. an folgenden Stellen:

- Gaststätte Rosengarten Kahla
- Stadtverwaltung Kahla, Frau Sofi
- Schreibwarengeschäft Schiebel

**Eintrittspreise:** Vorverkauf 10,00 Euro  
(einschließlich Vorverkaufsgebühr)  
Abendkasse 12,00 Euro

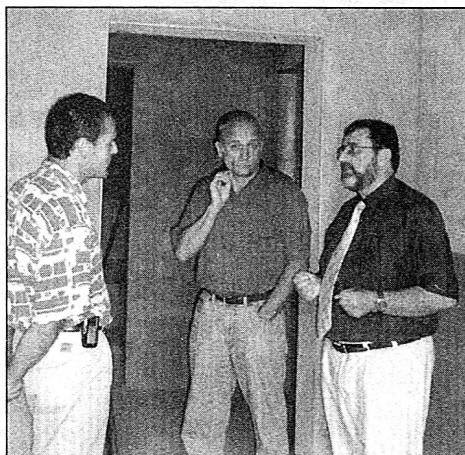
## Sportverein 1910 Kahla, Abteilung Fußball

### Unterstützung für die Sanierung des Sozialgebäudes auf dem Sportplatz



Anlässlich des Freundschaftsspiels gegen den FC Carl-Zeiss-Jena am 26.08.2003 über gab der Geschäftsführer der Varis GmbH, Christoph Wieduwilt, eine Geldspende an den SV 1910 Kahla zur Unterstützung der Sanierungsarbeiten auf dem Sportplatz "Am Dohlenstein".

Die Varis GmbH aus Stadtdroda ist ein Reinigungs- und Dienstleistungsunternehmen, welches u. a. in Kahla auch die Räumlichkeiten auf dem Sportplatz reinigt. Christoph Wieduwilt sagt: "Mit meiner Firma, die über 100 Mitarbeiter hat, unterstütze ich sehr gern Vereine aus unserer Region, da ich als ansässiger Unternehmer großes Interesse daran habe, Vereinen die im Nachwuchsbereich arbeiten, zu helfen." Zum Spiel gegen den FC Carl-Zeiss-Jena konnten wir auch den Landtagsabgeordneten der CDU, Wolfgang Fiedler, begrüßen, der sich über den Baufortschritt im Sozialgebäude informierte und dabei seine Anerkennung über die bisher erbrachten Leistungen des Sportvereins ausdrückte. Er will weiter seine Unterstützung für die Fertigstellung des Sanierungsprojektes geben.



## Deutsches Rotes Kreuz

### Kreisverband Jena-Eisenberg-Stadtdroda e. V.

Frauenbegegnungsstätte  
Rudolstädter Straße 22 a  
07768 Kahla  
Tel.: (03 64 24) 5 29 57

#### Öffnungszeiten

Dienstag 09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 12.30 Uhr - 15.30 Uhr  
Donnerstag 09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 12.30 Uhr - 16.30 Uhr

Die Frauenbegegnungsstätte trägt dem sozialen Anliegen - Hilfe zur Selbsthilfe - Rechnung.

Sie ist für alle Interessenten ein Treffpunkt, wo ihnen u. a. die Möglichkeit eingeräumt wird

- sich Rat zu holen
- Erfahrungen auszutauschen und über Probleme zu sprechen
- eigene Interessen neu zu entdecken oder einfach nur mit anderen Menschen zu reden
- entsprechend unserem Veranstaltungsplan die Freizeit zu gestalten

Wir geben Hilfestellung

- beim Verfassen von Bewerbungen und Lebensläufen
- beim Ausfüllen von Formularen
  - Alg/Alhi
  - Sozialhilfeanträge
  - Wohngeldanträge
  - Rentenanträge
- bei Kontaktaufnahme mit Ämtern und Behörden
- bei Fragen des täglichen Lebens alle Bereiche betreffend, auch in Konfliktsituationen

Weiterhin bieten wir Hausaufgabenhilfe und Kinderbetreuung an sowie Spiel- und Bastelnachmittage.

Selbstverständlich werden alle Ihre Fragen und Probleme vertraulich behandelt.

#### Veranstaltungsplan

für die Zeit vom 08.09. bis 12.09.2003  
und vom 15.09. bis 19.09.2003

**Dienstag, 08.09. und 15.09.2003**

09.00 Uhr - 12.00 Uhr	Handarbeitszirkel und Malzirkel
12.30 Uhr - 15.00 Uhr	Kindernachmittag

Window Color, Serviettenteknik und andere Freizeitbeschäftigungen

**Donnerstag 12.09. und 19.09.2003**

09.00 Uhr - 12.00 Uhr	Kreativzirkel - Wir sammeln Pflanzen für die Tischdekoration anlässlich des Seniorentages
12.30 Uhr - 16.30 Uhr	Frauencafé

Buchlesung am 12.09.2003  
Bewegungsübungen am 19.09.2003

**Mittwoch, 17.09.2003**

Formularhilfe erfolgt nach Vereinbarung.

Die Frauenbegegnungsstätte beteiligt sich aktiv am Seniorentag. Wir stellen Arbeiten des Handarbeitszirkels, des Malzirkels und der Kreativgruppe aus und laden zum Mitmachen ein.

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

## Beratungszentrum "Lucie" e. V.

### Seniorentreff Kahla

Margarethenstr. 3  
07768 Kahla  
Tel. 036424/53427

#### Unsere Angebote im Monat September 2003

Dienstag	09.09.03	Spelnachmittag
Mittwoch	10.09.03	Dia-Vortrag mit Herrn Berger
Donnerstag	11.09.03	Wir singen wieder einmal oder spielen Karten
Dienstag	16.09.03	Bastel- und Spielenachmitag
Mittwoch	17.09.03	"Tag der Senioren" im Rosengarten
Donnerstag	18.09.03	Hörspielstunde
Dienstag	23.09.03	Gymnastik
Mittwoch	24.09.03	Kaffeetrinken in gemütlicher Runde

Donnerstag 25.09.03 Kegelnachmittag  
 Dienstag 30.09.03 Wir spielen UNO  
 Unsere Veranstaltungen beginnen wie immer um 14.00 Uhr.  
 Änderungen vorbehalten.  
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch

## Frauenselbsthilfegruppe nach Krebs e. V.

### Die Frauenselbsthilfe nach Krebs stellt sich der Herausforderung

Unter dem Motto „Aufeinander zugehen, miteinander reden“ treffen sich 560 Mitglieder und zahlreiche Gäste der Frauenselbsthilfe nach Krebs vom 28. - 31. August 2003 im Maritim Hotel in Magdeburg zu ihrer diesjährigen Bundestagung.

„Das Motto steht nicht nur verbandsintern für die Gemeinschaft der an Krebs Erkrankten, die in ehrenamtlicher Arbeit immer wieder auf Neuerkrankte zugehen und Rat und Hilfe bei der Krankheitsbewältigung anbieten“, sagte Hilde Schulte, Bundesvorsitzende der Frauenselbsthilfe nach Krebs. Das Motto stehe für die Kontaktaufnahme mit allen Beteiligten im Gesundheitswesen, die Verantwortung für die Versorgung von Krebspatienten tragen. Bei der Eröffnungsveranstaltung in Magdeburg sind die wesentlichen Partner vertreten: Ulla Schmidt, die Bundesministerin für Gesundheit und Soziale Sicherung, Prof. Dr. Hoppe,

Präsident der Bundesärztekammer und als Mitglied des Bundesvorstandes der BARMER, Klaus Richter. In einer Podiumsdiskussion zur Qualität in der Krebsbehandlung, speziell bei Brustkrebs, kommen namhafte Professoren aller an Diagnose, Therapie und Nachsorge beteiligten Fachrichtungen zu Wort und zeigen, dass durchaus erkannt ist, was Qualität bedeutet. Der medizinische Alltag sieht allerdings noch anders aus. Das belegt eine Studie der Deutschen Krebshilfe, unter deren Schirmherrschaft und finanzieller Förderung die Frauenselbsthilfe nach Krebs arbeitet. Die Ergebnisse der Studie „Die an Brustkrebs erkrankte Frau im Medizinbetrieb“ belegen die Erfahrungen vieler Betroffener und bieten endlich klare Ansatzpunkte für die Verbesserung der Versorgungsqualität.

Daran arbeiten sowohl der Bundesverband der Frauenselbsthilfe nach Krebs als auch die zwölf Landesverbände mit ihren insgesamt 427 Gruppen mit. Eine Gruppe gibt es auch in Kahla und Umgebung. Sie trifft sich regelmäßig im 4-wöchentlichen Abstand.

Das nächste Treffen, bei dem auch von der Bundestagung berichtet und Informationsmaterial zur Verfügung gestellt wird, findet am 09.09.03 statt.

Gruppenleiterin und Ansprechpartnerin ist Frau Ines Frohmuth  
 Telefon-Nr.: 036422/60322

## JC SCREEN

Hermann-Koch-Str. 12, 07768 Kahla

Tel. 036424 - 78412 / Fax 78413

E-Mail: AWO-JC.SCREEN@t-online.de

Mo + Di 13.00 - 21.00 Uhr

Mi + Do 13.00 - 22.00 Uhr

Fr 13.00 - 22.00/23.00 Uhr

**Freizeit- und Beratungs- und Hilfangebote**

### Unsere Veranstaltungsangebote für euch vom 07.09. bis 21.09.2003

#### Sonntag, 07.09.

15.00 Uhr Auftritt der AWO-Showtanzgruppe zum Erntefest  
 Großeutersdorf

#### Montag, 08.09.

Clubfußball- oder Volleyball

Treffpunkt: 17.15 Uhr am Club. Bitte saubere Turnschuhe mitbringen!

#### Mittw. u. Donnerstag

Proben der AWO-Tanzgruppen

#### Freitag, 12.09.

Videoabend auf Großbild - Film

eurer Wahl - dazu Pizza selbstgemacht

#### Samstag, 13.09.

Auftritt der 1. Kinder- und der Showtanzgruppe der AWO in Rothenstein zum Erntefest

#### Sonntag, 14.09.

Auftritte der 2. Kinder- und der Jugendtanzgruppe der AWO zum Erntefest in Rothenstein

#### Montag, 15.09.

Kreativer Clubtag

#### Dienstag, 16.09.

Clubfußball- oder Volleyball

#### Mittw. u. Donnerst.

Proben der AWO-Tanzgruppen

#### Freitag, 19.09.

Kochen/Backen

#### Samstag, 20.09.

22.30 Uhr Auftritte der Jugend- und der Showtanzgruppe zum Erntetanz in Kleineutersdorf

#### Sonntag, 21.09.

Auftritt der 1. Kindertanzgruppe der AWO zum Erntefest in Kleineutersdorf

- Achtung! Für das Wochenende 26. und 27. September ist unser Herbstfest geplant!  
 Am Freitagabend Bandabend, Sonnabend wieder Familientag! Also: Haltet euch dieses Wochenende frei!  
 Wir freuen uns auf euch
- Und für Kid's 12 bis 16 Jahre: Am 10.10. startet unsere nächste Kinderdisco! Erst mal versuchsweise, denn ob es davon dann wieder mehrere geben wird, entscheidet ihr mit eurer Anwesenheit!
- Wir vermieten weiterhin für Schulklassen! Ihr könnt bei uns eure Klassenfeste feiern! Einfach rechtzeitig anmelden, dann habt ihr den Club ganz für euch.

**Alle Veranstaltungstermine sind unter Vorbehalt, d. h. sie können verschoben werden, bzw. ausfallen.**

• Wir freuen uns sehr über eure Freizeit-Vorschläge,  
 ?Habt ihr Kummer, Fragen, Probleme oder Langeweile? Das „SCREEN-Team“ ist für euch da:

- Mo - Fr ab 13.00 Uhr, in der Hermann-Koch-Straße 12.  
 Ihr könnt uns auch direkt anrufen bzw. auf unseren Anrufbewerter sprechen 03 64 24/7 84 12, 5 27 18, oder ein Fax schicken 03 64 24/7 84 13.

Falls ihr uns nicht erreicht, nutzt das kostenfreie Sorgentelefon für Kinder und Jugendliche in Krisensituationen (kostenfrei) unter 0800-008 008 0!

## Veranstaltungen des Ortsverbandes der AWO Kahla

### für die Zeit vom 08.09. bis 19.09.2003

#### Montag, 08.09.2003

10.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe

#### Dienstag, 09.09.2003

10.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe

17.00 Uhr Seniorensport im Gymnasium

Leitung Ingeborg Nabe

19.00 Uhr Geburtsvorbereitungskurs mit Hebamme Julia

#### Mittwoch, 10.09.2003

11.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe

#### Donnerstag, 11.09.2003

10.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe

11.00 Uhr Rückbildungsgymnastik

12.00 Uhr Rückbildungsgymnastik

#### Freitag, 12.09.2003

13.00 Uhr Wanderung der Senioren unter der Leitung von Dieter Müller

#### Montag, 15.09.2003

10.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe

#### Dienstag, 16.09.2003

10.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe

17.00 Uhr Seniorensport im Gymnasium

19.00 Uhr Geburtsvorbereitungskurs mit Hebamme Julia

#### Mittwoch, 17.09.2003

11.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe

#### Donnerstag, 18.09.2003

10.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe

11.00 Uhr Rückbildungsgymnastik

12.00 Uhr Rückbildungsgymnastik

#### Freitag, 19.09.2003

13.00 Uhr Wanderung der Senioren unter der Leitung von Dieter Müller

## Fremdenverkehrsverein

### Schlösser und Denkmäler um die Leuchtenburg e. V.

**Unsere 2 Wandertage am 05.07. und 06.08.2003 im Rahmen des 3. Thüringer Wandersommers "Wir wandern durch die Geschichte des Reinstädter Hutzgrundes"**

Nun schon zum zweiten Mal beteiligten sich der Fremdenverkehrsverein "Schlösser und Denkmäler um die Leuchtenburg" e. V. in Zusammenarbeit mit der Verwaltungsgemeinschaft Südliches Saaletal am Thüringer Wandersommer, der 2001 von der Thüringer Tourismus GmbH ins Leben gerufen wurde.

Als einen sehr großen Erfolg für den Tourismus in der Region können wir auch dieses Jahr die beiden Wandertage bewerten. Trotz extrem hoher Temperaturen beteiligten sich insgesamt 120 Wanderfreunde an den zwei geführten Wanderungen. Die Gäste kamen aus Hessen, Baden-Württemberg, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und nicht zuletzt aus unserer Region, dem Saale-Holzland-Kreis.

Die Wanderung führte unter Leitung des Wanderleiters Herrn Woitzat, Frau Merker und Frau Roth von der Touristinfo, von Röttelmissch über den Randweg am Schönberg zur Obermühle Geunitz. Hier wurde die Gruppe von Fam. Meinhardt begrüßt und durch die historische Mühle geführt. Weiter ging's nach Reinstadt, wo an der Kemenate eine Verschnaufpause mit Thüringer Bratwürsten und Getränken eingelegt wurde. Die Wanderfreunde nutzten auch die Gelegenheit einer Kirchen- und Kemenatenführung, die durch den Verein Grund genug e. V. ermöglicht wurden.

Eine Überraschung war, als es hieß: Einstiegen bitte, der Schönberg-Express fährt jetzt nach Gumperda in die Eberhardsmühle! Auch hier erklärte Herr Voigt die Funktion der Mühle, die heute zur Stromerzeugung genutzt wird. Weiter ging's mit dem Schönberg-Express zur letzten Etappe unserer Tour, dem Ferienhof "Reinstädter Grund" in Röttelmissch. Kaffee, Kuchen, musikalische Umrahmung und weitere Überraschungen sorgten für einen stimmungsvollen Ausklang der Wandertage.

Die gute Resonanz und das große Lob für die Organisation und Durchführung der Wanderungen haben unser Bemühen der intensiven Vorbereitung lohnenswert gemacht. Dafür auch ein herzliches Dankeschön den Helfern und allen, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

Aufgrund der vielseitigen Wünsche organisieren wir noch eine schöne Herbstwanderung, die rechtzeitig bekanntgegeben wird.

**Das Team der Tourist-Info des FVV**

## Sportnachrichten

### SV 1910 Kahla - Abt. Gymnastik

#### Achtung!!!

#### 49. Schnettelbacher Turnerkirmes am 20. September 2003

Die Turnerkirmes in Schnettelbach ist nun schon in Kahla zur Tradition geworden. Der Auftritt der Musterriege, das gemütliche Beisammensein der Sportgruppen und deren Gäste zu dieser Veranstaltung ist immer ein Höhepunkt in der Geschichte unseres Sportvereins gewesen.

Wir möchten alle Gymnastinnen und deren Ehepartner zur diesjährigen 49. Turnerkirmes in Schnettelbach recht herzlich einladen.

Freuen würden wir uns, wenn auch die anderen Sportler des SV 1910 und die Vereine in Kahla und Umgebung an unserer Veranstaltung teilnehmen würden.

Kartenbestellungen über die Übungsleiter Gymnastik, Gaststätte Rosengarten oder unter Tel. 82681.

An der Abendkasse sind auch noch Karten zu bekommen.

Also dann, bis zum 20. September!

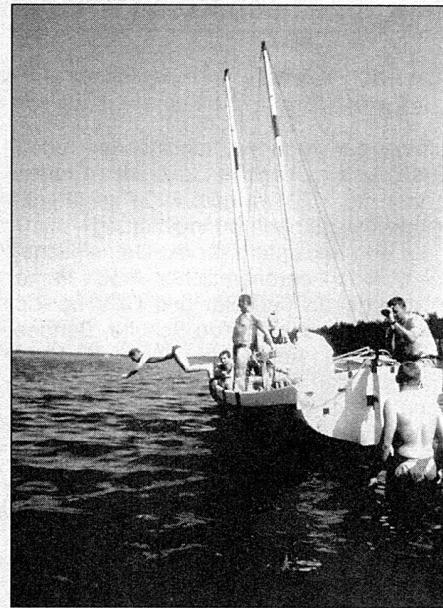
**Eure Übungsleiter Gymnastik**

### Seesportverein Kahla e. V.

#### Erfolgreicher Ostseebesuch

Wie in jedem Jahr hatten die Kahlaer Seesportler im August ihren Kutter auf den Trailer verladen und fuhren mit ihm an die Ostsee nach Barth. Untergebracht auf dem Zeltplatz des Bart-

her Seesportvereins erlebte unsere Seesportjugend hier ein einwöchiges Trainingslager. Vor allem der stetig konstante, kräftige Ostseewind machte das Segeln auf dem Barther Bodden und der Ostsee rund um Hiddensee zum Vergnügen. Dabei konnte sich die Crew sehr gut auf einander einspielen und konzentriert an ihrer Segeltechnik feilen.

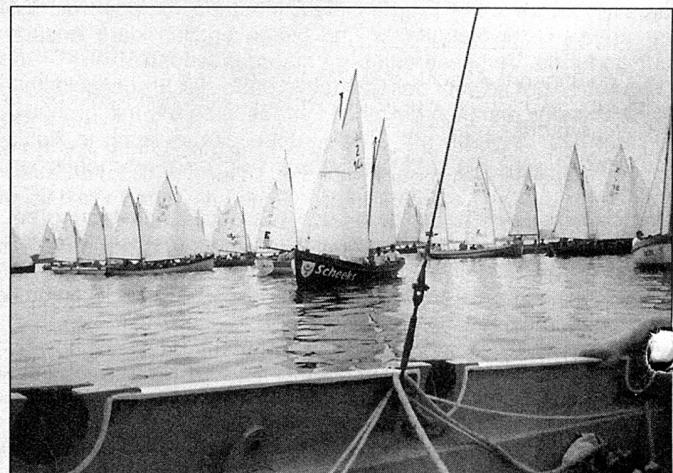


Bedingt durch das heiße Wetter mussten natürlich auch Strandbesuche oder Badestopps während des Segelns durchgeführt werden. So macht Segeltraining richtig Spaß.

Am ersten Wochenende wurde es allerdings gleich ernst. Die Kahlaer nahmen an der deutschlandoffenen Segelregatta im Rahmen der Barther Hafenwoche teil. Nach hartem Kampf konnten sie den 8. Platz für sich verbuchen und wussten, woran in den folgenden Trainings-

tagen noch zu arbeiten war.

Das nächste Wochenende allerdings versprach dann noch mehr Spannung. In Stralsund fand nämlich die größte deutsche Kutterregatta statt, bei der die Kahlaer natürlich mitmischen mussten.



Beim 40. Blauen Band vom Strelasund gingen mehr als 70 Kutter an den Start. Alle Mannschaften waren in der Marineschule untergebracht. Vom Marinehafen aus ging es am Sonnabend unter dem Rügendifamm hindurch fast 25 Seemeilen ostwärts. Am Sonntag verließ die Regattastrecke ca. 22 Seemeilen in nördlicher Richtung bis kurz vor Hiddensee.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Die Kahlaer errangen den 34. Platz in der Gesamtwertung über beide Läufe. Damit kamen sie als erste thüringer Mannschaft ins Ziel und ließen ihre nächsten Konkurrenten - Erfurt, Gotha, Rudolstadt, Ilmenau und Altenburg - weit hinter sich.

Leider muss man feststellen, dass der Segelsport ein sehr teures Hobby geworden ist. Hier verhält es sich ähnlich wie in der Formel 1 des Autorennsports - die Crew mit dem größten Fahrzeug fährt immer vorne weg. Die Kahlaer haben nicht die Möglichkeit Tausende von Euro jedes Jahr für neue Segel, Masten, Takelage und deren Erprobung auszugeben, wie es bei den Vereinen auf den Plätzen 1 bis 10 durchaus üblich ist. Umso wichtiger sind dann Erfolge beim Vergleich zwischen Mannschaften mit den selben technischen Voraussetzungen, wie es bei thüringer Vereinen zur Zeit noch der Fall ist.



Abschließend können die Kahlaer Seesportler also auf einen erlebnis- und lehrreichen Ostseebesuch mit einem Trainingslager und zwei großen Regatten zurückblicken. Und für alle steht fest, im nächsten Jahr kommen wir wieder.

## Eine Kutschfahrt, die ist lustig...



Als gelungener Abschluss der Feierlichkeiten zu „20 Jahre Kegelclub HAU REIN“ wurde der letzte Geschenkgutschein, eine Kremserfahrt, eingelöst.

Hierbei konnten die Kegelbrüder mal in aller Ruhe die Beine hochnehmen, die Arme im rechten Winkel zum Prosten stellen und sich von den Gäulen durch unsere herrlichen Wälder ziehen lassen. Für dieses tolle Geschenk bedankt sich der Kegelclub nochmals beim FC Ratskeller und den Dohlensteener Mädels aber auch bei allen anderen Clubs und Freunden für alle Glückwünsche und Geschenke.

Doch kaum ist ein Fest vorbei, da plant „Hau Rein“ schon das nächste. Das traditionelle **Kegelturnier** für Freizeitclubs findet in diesem Jahr (in Rücksichtnahme auf das Marktbrunnenfest) am **Samstag, den 4. Oktober ab 14 Uhr** auf der Wettkampfbahn am Rosengarten statt. Die Clubs erhalten in den nächsten Tagen Ihre Einladungen, Zuschauer sind immer herzlich willkommen.

## 9. Thüringenpokal in Kahla

Am 5. Oktober findet im "Rosengarten" in Kahla erneut der Thüringenpokal im Skat statt. In diesem Jahr gibt es eine Vielzahl von Veränderungen. Er wurde attraktiver gestaltet, es werden 3 Serien a 48 Spiele absolviert und es können 4-er Mannschaften starten. Start wie immer um 10,00 Uhr. Neben garantierten Preisen bei 250 Spielern für den Sieger 1.000,— EUR, 2. Platz 600,— EUR, 3. Platz 400,— EUR und Mannschaft 400,- EUR winken auch jeweils drei Einzelserienpreise.

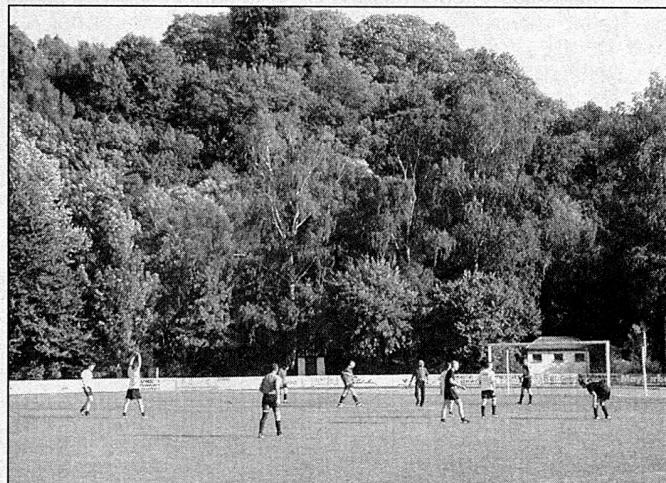
Eine weitere Neuerung ist, besonders wichtig für die einheimischen Spieler, daß das Startgeld vorab überwiesen werden muß. Die Organisatoren bitten um Verständnis, daß eine Einzahlung am Starttag nur dann möglich ist, sollte das Turnier noch nicht ausverkauft sein. Es werden 300 Starter zugelassen. Es wäre schade, würden unsere Starter nicht teilnehmen können. Deshalb pro Spieler 20,— EUR, bei Meldung Mannschaft zusätzlich 40,—EUR überwiesen auf Konto:

Steffen Berndt, Norisbank Jena,  
Kto: 6896539009, BLZ: 76026000.

Für die Zulassung ist die Reihenfolge der Einzahlungen maßgebend.

**Ludwig Wahren**  
**1. Vorsitzender 1. Kalaher SC**

## Fußball



## 2. Spieltag, Sonntag den 24.August 2003

### Ohne Punkte in St. Gangloff

#### SV St. Gangloff II vs. SV 1910 Kahla II

Am Sonntag, den 24.08.03 traf die II. Mannschaft des SV 1910 Kahla in ihrem 2. Punktspiel auswärts auf den SV St. Gangloff II. Auf sehr hartem Geläuf begann das Spiel recht zögerlich mit leichten Chancenvorteilen unserer Mannschaft. Aus einer un durchsichtigen Situation entstand das 0:1. Jens Riese mit einem Schuss aus halblinker Position traf den Innenpfosten und Karsten Bodinger versuchte danach noch einzuköpfen. Der Schiedsrichter entschied auf Tor, obwohl keiner den Ball hinter der Linie sah. Postwendend der Ausgleich. Nach dem Anpfiff schließen die Abwehr und es stand 1:1. Kahla's Zweite versuchte nun das Spiel zu machen und zu beruhigen und auch diese Phase wurde belohnt. Ein Angriff über rechts landete zuerst beim Torwart, ehe Stefan Hart den Nachschuss unter die Latte drosch. 1:2. Nun versäumte es die Mannschaft die Führung auszubauen. St. Gangloff dagegen versuchte es mit Weitschüssen und Standardsituationen. Einer dieser gefährlichen Eckbälle fiel dem Stürmer zum Einschießen genau auf den Fuß. Der Ausgleich noch vor der Pause.

Die zweite Hälfte begann wie die erste. Es gab einige Chancen für Kahla, die aber nicht zwingend genutzt wurden. Das Führungstor des Gastgebers fiel wieder nach einem vermeidbaren Abwehrfehler der Kahlaer Mannschaft. Der Ball wurde nicht konsequent aus dem Gefahrenbereich gebracht und so war es für den Stürmer St. Gangloff's recht einfach, einzuschießen. Auswechselung und Umstellung führten weiterhin zu Abstimmungsschwierigkeiten in der Hintermannschaft. Eine Kette von Fehlern sorgte dann für eine kleine Vorentscheidung zum 4:2. Der Ball wurde in der Vorwärtsbewegung im Mittelfeld verloren, ein Pass und der Angreifer kam am Sechzehner frei zum Schuss. Die Bogenlampe senkte sich nicht ganz unhaltbar in die Maschen. Die Schlussphase gehörte wieder den Kahlaern. Jens Riese setzte den ruhenden Ball unglücklich an die Querlatte. Das hätte der Anschlusstreffer sein können. Der fiel schließlich aus dem Getümmel durch einen Schuss von Ralf Hascher. Endstand: 4:3. Die zweite Niederlage im zweiten Punktspiel. 0 Punkte, 9 Gegentore und damit letzter Tabellenplatz. Das ist kein guter Start in die Saison. Ungenaues Passspiel, Abstimmungsprobleme, das Umschalten von Angriff auf Abwehr und das Stellungsspiel bei Standardsituationen müssen im Training noch verbessert werden.

## Freundschaftsspiel, Dienstag den 26. August 2003

### SV 1910 Kahla vs. FC Carl Zeiss Jena

#### Erwarteter Sieg für die Gäste

Etwa 400 zahlende Zuschauer waren vor Ort als sich 2 Mannschaften zu einem außergewöhnlichen Freundschaftsspiel trafen. Am malerischen Dohlenstein empfing die Kahlaer Erste letzten Dienstag die Oberliga-Spitzenmannschaft vom FC Carl Zeiss Jena. Ein ganz besonderes Ereignis für Zuschauer, Akteure und Verein. Schließlich war die spontane Zusage der Verantwortlichen vom FCC eine willkommene Gelegenheit etwas Geld in die Vereinskasse zu spülen. Einnahmen, die dringend gebraucht werden um die Baumaßnahmen am Vereinsgebäude voranzutreiben.

Man konnte ein schnelles und torreiche Spiel erwarten mit einem Fünkchen Hoffnung darauf, dass unseren Jungs vielleicht ein Treffer gelingen würde. Pünktlich um 18 Uhr dann der Anstoß. Der FCC legte gleich richtig los und es kam schon nach 5 Minuten zum ersten Torschuss aus etwa 16 Meter Entfernung der über das Tor ging. Immer wieder kamen die schnellen und kombinationsstarken Oberligisten gegen die natürlich nicht ganz so flüssig agierenden Kahlaer vor das Tor. Der ersten Chance durch Stellenberger, der hier den Kopfball ins Tor knapp verfehlt, folgt ein Angriff der Zeissianer der beendet wird von Treitl (10.Minute), einem ehemaligen Kahlaer Spieler, zum 1:0. Die Abwehr und Tormann Christian Meisel hatten alle Hände voll zutun um die Offensivkräfte aus Jena in Schach zu halten. Doch Tore waren letztendlich nicht zu verhindern trotz der guten Leistung des Kahlaer Torhüters. In der 17. Minute dann gelang den Gästen das 2:0 durch Maul, ein Freistoßtor nach einem Foul von Amberg und in der 35. Minute das 3:0 durch Jovic. Dagegen halten konnte die Mannschaft um Trainer Carsten Müller lediglich mit 2 Kontermöglichkeiten (25. und 40. Minute) die beide Male über Kevin Müller liefen. Einmal verfehlte Stellenberger einen guten Pass aus dem Mittelfeld und später versuchte er es allein. Schon heftig bedrängt vom Jenaer Abwehrspieler kam der Tormann dann entgegen und hielt den Ball sicher. Dann der Pausenpfiff.

Als die Mannschaften dann wieder aus der Kabine kamen ging es weiter wie erwartet. Die Jungs vom FCC schossen Tore in der 40. Minute durch Maul, in der 60. Minute erneut Treitl und die Kahlaer wechselten ein bisschen durch. Schließlich wollte ja jeder mal gegen den Lokalmatodoren spielen. 5:0 stand es mittlerweile und man konnte vielleicht noch auf ein Tor hoffen. Denn die Jenaer ließen jetzt auch mal die eine oder andere Gelegenheit zu. In der 68. Minute ergab sich eine gute Freistoßsituation und wenig später auch ein echter Torschuss von Robert Koch der aber leider übers Tor ging. Bis zum Abpfiff rollte dann wieder Angriff über Angriff über das Feld. Dabei fielen dann auch die letzten beiden Tore zum Endstand von 7:0.

Das Ergebnis geht für beide Mannschaften im Großen und Ganzen in Ordnung. Der FCC hatte am Klassenunterschied spielerisch und im Endergebnis zu keiner Zeit Zweifel offen gelassen und Kahla konnte mit ein paar guten Situationen auch nach vorn Akzente setzen.

## 2. Spieltag, Samstag der 30. August 2003

### 2 Spiele und 6 Punkte

#### SV1910 Kahla vs. TSV Zollhaus

Dem Tabellenstand nach trafen sich der SV 1910 und der TSV Zollhaus zu einem Spitzenspiel zusammen. Und so ging es auch los für die Gastgeber. Nach 2 Minuten lies es sich gut an für die Kahlaer. Lars Amberg bediente Kevin Müller aus dem Mittelfeld heraus und der ließ sich die Chance nicht entgehen. Mit dem 1:0 im Rücken bestimmten dann auch die Kahlaer die erste Halbzeit. In der 18. Minute hatte dann Müller folgerichtig das 2. Tor auf dem Fuß. Er traf den Tormann bei seinem Schuss und so konnte ein Abwehrspieler den Ball noch klären. Zollhaus versuchte nun dagegen zu halten und kam aber nur zu einer einzigen Torgelegenheit, bei der sie aber den Ball weit über das Tor setzten. Aus einer sicheren Abwehr heraus erspielte sich die gastgebende Mannschaft noch weitere Gelegenheiten, doch verhinderte das zögerliche Aufrücken des Mittelfeldes den erfolgreichen Abschluss so mancher Gelegenheit. Nach der Pause verflachte das Spiel zunehmend. Gleich in der 46. Minute kam es zur besten Gelegenheit aus etwa 16 Meter Entfernung. Der Tormann parierte den schönen Schuss von Alex Seidel. Das Spiel wurde jetzt härter. Es kam immer wieder zu Foul und Zweikämpfen im Mittelfeld. Koch und Kühnel mussten ausgewechselt werden, da sie rotgefährdet waren. Es kamen Stellenberger und Illes. Dadurch kam etwas Unordnung ins Spiel der Kahlaer Mannschaft und Zollhaus konnte sich einige Chancen heraus spielen. Aus einer unübersichtlichen Situation heraus hatte Zollhaus eine Großchance, doch Torhüter Meisel konnte den Ball im letzten Moment noch festhalten. Zollhaus blieb weiter am Drücker und erspielte sich noch weitere Gelegenheiten, doch beim Abschluss hatten sie Probleme. Entweder der sichere Torhüter parierte oder sie verfehlten. Jeder wartete nun nur noch auf den Abpfiff. Eine letzte Torgelegenheit für den TSV blieb ungenutzt als sie auf das Tor köpfen. Der Ball ging daneben. Abpfiff.

Eine solide Leistung auch im zweiten Punktspiel. Schade nur, dass der 3-Punkte-Erfolg nicht weiter für die Tabellenführung gereicht hat. Denn Tanna konnte mit einem 3:0 gegen Unterwellenborn durch das bessere Torverhältnis vorbei ziehen.

## Pokalspiel, Sonntag den 31. Aug. 2003

### SV 1910 Kahla II vs. SV Jena Zwätzen I

#### Keine Überraschung

Bei schönem Fußballwetter trafen sich am Sonntag Kahla's Zweite und die erste Mannschaft des Kreisoberligisten aus Zwätzen unterm Dohlenstein. Die Männer aus Jenas Norden waren bei diesem Spiel favorisiert.

Das Spiel begann und nach ein paar Minuten war klar, dass die Jenaer hier das Spiel machen würden. Kahla dagegen konzentrierte sich auf die Defensivarbeit. Die Mannschaft präsentierte sich im Abwehrverhalten besser als in den vorherigen Punktspielen. Die Zweikämpfe wurden angenommen und oft gewonnen. So konnte sich Zwätzen zwar Chancenvorteile erarbeiten, eine klare Einschussmöglichkeit hatten sie in der ersten Halbzeit allerdings nicht. Kahla's Zweite versuchte es mit Kontern. Schon in der 9. Minute kam Rene Weissenborn allein vor das gegnerische Tor, vergab aber. Zwätzen wurde in dieser Phase nur durch zwei vergebene Freistoße gefährlich. Die Überraschung dann in der 38. Minute. Nach einem Steilpass von Rene Sachse war es wieder Weissenborn, der es aber diesmal besser machte und einschoss. 1:0 zur Pause. Sollte sich hier eine Überraschung anbahnen?

Nein. Denn schon kurz nach dem Wiederanpfiff schienen die Kahlaer noch nicht richtig auf dem Platz zu sein. Ein abgefälschter Schuss aus kurzer Distanz sorgte für den Ausgleich. Die Jenaer erhöhten den Druck nun noch mehr und kamen so auch zu zahlreichen Gelegenheiten. Jetzt wurde der Klassenunterschied sichtbar. Konditionell und spielerisch konnte der Gaal aus Jena hier noch zusetzen. Ralf Hascher im Tor parierte sehr gut. Ein bisschen Glück und auch das Unvermögen der Jenaer Stürmer sorgten schließlich dafür, dass es in die Verlängerung ging.

Jetzt konnten die Zwätzener ihre Feldüberlegenheit endlich auch in Tore ummünzen. So sorgte ein Doppelschlag in der 101. und 103. Minute für die Entscheidung.

Die Zweite kann aus diesem Spiel einiges mitnehmen. Man musste hier gegen einen höherklassigen Gegner bestehen. Und das konnten unsere Jungs auch über weite Teile des Spiels mit guter Abwehrarbeit. Wenn das in der Liga umgesetzt werden kann mit einem noch besser in Schwung kommenden Mittelfeld, dann wird die Zweite sicher nicht Tabellenletzter bleiben.



## IMPRESSUM

### Kahlaer Nachrichten

- Amtsblatt der Stadt Kahla -  
Wochenzeitung mit Nachrichten und Informationen  
für die Stadt und Umgebung

#### Herausgeber:

Stadt Kahla, Markt 10, 07768 Kahla  
Telefon: 03 64 24 / 77-0

#### Verlag und Druck:

Verlag + Druck Linus Wittich GmbH  
In den Folgen 43, 98704 Langewiesen  
Tel. 03677/2050-0, Fax 03677/2050-15

#### Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:

der Bürgermeister der Stadt Kahla,  
Bernd Leube

#### Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Wolfgang Kernbach  
Erreichbar unter der Anschrift des Verlages.  
Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen.

Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

#### Verantwortlicher Leiter für Geschäftsbereich Kommunen:

Mirko Reise

#### Erscheinungsweise:

vierzehntägig, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,05 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.



# Morbach

## Der Luftkurort mitten im Hunsrück

### Natur und Kultur in Hülle und Fülle

- Archäologiepark Belginum
- Deutsches Telefon-Museum
- Hunsrücker Holzmuseum

#### ► Hotels, Gasthäuser, Pensionen, Privatzimmer, Ferienwohnungen

Jugendherberge  
und Jugendfreizeitheime

#### ► Freizeiteinrichtungen

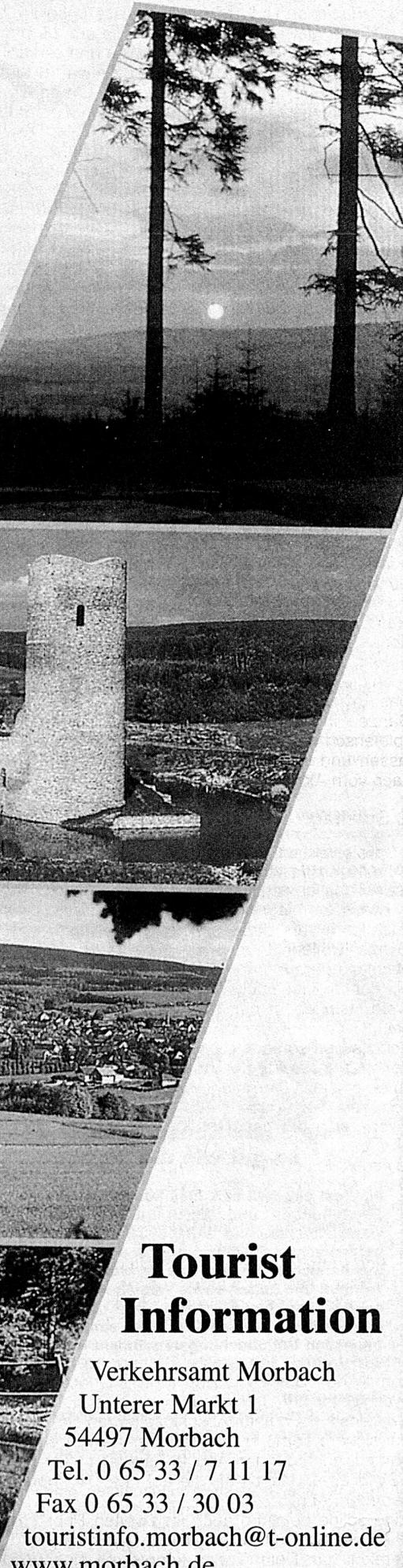
Beheiztes Sport- und Freizeitbad  
Erholungswald Ortelsbruch  
und einiges andere mehr

#### ► Wanderwege Radfahrwege

#### ► Urlaubs- programme

für Wanderer, Kegler  
und Busgruppen

#### ► Wintersport



### Tourist Information

Verkehrsamt Morbach  
Unterer Markt 1  
54497 Morbach  
Tel. 0 65 33 / 7 11 17  
Fax 0 65 33 / 30 03  
[touristinfo.morbach@t-online.de](mailto:touristinfo.morbach@t-online.de)  
[www.morbach.de](http://www.morbach.de)

- Anzeige -



**Perfekte Alternative zum auslaufenden 100.000-Dächer-Programm:**

**Realisieren Sie Ihre Photovoltaikanlage mit dem LBS-Solarstromkredit – Neu: Online-Solarstromrechner**

Erfurt, 01.09.2003. Mit dem Auslaufen der am 30. Juni 2003 geendeten Antragsfrist auf Gewährung eines Darlehens aus dem 100.000-Dächer-Programm der KfW bietet die LBS Hessen-Thüringen mit ihrem LBS-Solarstromkredit eine attraktive Alternative für Interessenten von Photovoltaikanlagen.

Der LBS-Solarstromkredit ist optimal abgestimmt auf die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen netzgekoppelter Solarstromanlagen (u.a. langer Finanzierungszeitraum; Wahl zwischen 10- und 20-jähriger Laufzeit). Er besteht aus zwei Komponenten:

1. sofortige Finanzierung mit einem Vorfinanzierungskredit
2. gleichzeitiger Abschluss eines Bausparvertrages

Aktuell belaufen sich die äußerst günstigen Konditionen des LBS-Solarstromkredits auf 3,14% effektivem Jahreszins bei der 10-Jahres-Variante und auf 3,66% bei der 20-Jahres-Variante. Die LBS hat ihren Online-Auftritt [www.lbs-hessen-thueringen.de/solar/index.php](http://www.lbs-hessen-thueringen.de/solar/index.php) um einen Solarstromrechner bereichert, mit dem sich Interessenten schnell und problemlos ihre monatliche Belastung unter verschiedenen Voraussetzungen ausrechnen lassen können (der direkte Link ist <http://www.lbs-hessen-thueringen.de/solar/index.php>).

Weitere Infos gibt es auch unter der LBS-Hotline 01803/232343 und bei jedem LBS-FinanzCenter in Hessen und Thüringen.

**GEWINNSPIEL**  
**der LBS Hessen-Thüringen:**  
**Image des Bauspares**  
**so gut wie nie**

Infratest ermittelte seit 1988 kontinuierlich Einstellungen und Werthaltungen der westdeutschen und seit 1993 auch der ostdeutschen Bevölkerung zu den Themenbereichen Sparen und Verbrauchen, Wohnen und Leben sowie Versicherungsmentalitäten. Aus Sicht der LBS Landesbausparkasse Hessen-Thüringen sind die folgenden Untersuchungsergebnisse hervorzuheben:

**Bausparen:**

Für knapp zwei Drittel der Deutschen besitzt das Bausparen einen guten Ruf. Auch bei den Unter-20-Jährigen sind 54 Prozent vom Bausparen überzeugt. Dieser Wert hat seit Mitte der 90er Jahre stetig zugenommen. Am höchsten ist die Zustimmung erwartungsgemäß bei den Bausparern mit 79 Prozent.

67 Prozent der Deutschen betrachten das Bausparen nach wie vor als ersten Schritt, um später Wohneigentum erwerben zu können. Bausparer stimmen dieser Aussage sogar zu 79 Prozent zu.

Eine unverändert hohe Wertschätzung genießt das Bausparen als Finanzierungsform („Nur sinnvoll, wenn man bauen oder kaufen will!“). Dieser Aussage schließen sich 55 Prozent der Bevölkerung an. Auffällig ist in diesem Zusammenhang, dass Bausparer die Möglichkeit sehen, den Bausparvertrag auch alternativ zu nutzen. Dies zeigt wiederum, dass in der breiten Bevölkerung zum Thema „flexible Verwendungsmöglichkeiten des Sparguthabens eines Bausparvertrages“ durchaus noch Aufklärungspotenzial besteht.

**Wohneigentum:**

Jeder sechste Befragte äußert dagegen konkrete Bau- oder Kaufabsichten für die nächsten zehn Jahre. Dabei würden mehr als zwei Drittel davon auch eine gebrauchte Immobilie erwerben. Insgesamt ist hier eine steigende Tendenz zu beobachten.

79 Prozent der Deutschen sind weiterhin der Ansicht, dass „ein eigenes Zuhause eine sichere Altersvorsorge“ bietet, was für sie somit ein wichtiges Motiv für den Immobilienverkauf darstellt.

**Fazit:**

Bausparen wird weiterhin als Grundstock für Wohneigentum gesehen. Das Ansehen der eigenen Immobilie als sichere private Altersvorsorge ist sehr hoch und deutlich populärer als die Riester-Rente.

**Und nun zu unserem Gewinnspiel:**

„Ein eigenes Zuhause ist eine sichere Altersvorsorge“. Wie viel Prozent der Deutschen stimmen dieser Aussage zu?

- 59 %
- 79 %
- 99 %

Schreiben Sie die richtige Zahl auf eine Postkarte und senden diese noch heute an

**LBS Presse-Öffentlichkeitsarbeit**  
Kennwort: „LBS-Gewinnspiel“  
Bonifaciusstraße 19  
99084 Erfurt  
Einsendeschluss: 30.09.2003  
(Datum des Poststempels)

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir **3 x 100,- Euro** in bar.

Teilnahmeberechtigt sind alle LeserInnen, ausgenommen MitarbeiterInnen der Redaktion und der S-Finanzgruppe. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Viel Glück wünschen Ihnen die LBS Hessen-Thüringen und Ihre Redaktion – und vergessen Sie Ihre Anschrift und Telefonnummer nicht!

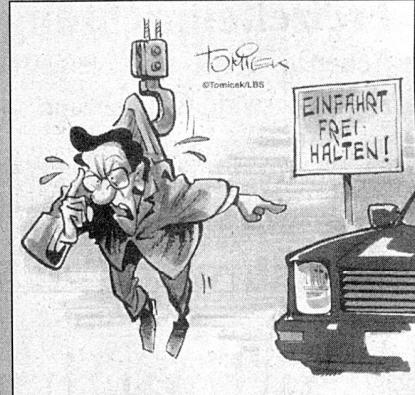
**Erst Ärger, dann Kosten**

**Abschleppen von Autos riskant für Grundstückseigentümer**

Manche Autofahrer scheren sich gar nicht darum, wo sie ihren Pkw abstellen. Private Hinweisschilder ignorieren sie schlichtweg, ohne Skrupel blockieren sie Einfahrten und benutzen fremde Parkplätze. Selbstverständlich kann ein Grundstückseigentümer das betreffende Auto abschleppen lassen. Wie der LBS-Infodienst Recht und Steuern mitteilt, ist dabei allerdings Vorsicht geboten. Schlimmstenfalls bleibt nämlich der Hausbesitzer auf den Kosten sitzen.  
(Amtsgericht Darmstadt, Aktenzeichen 319 C 287/02)

**Der Fall:**

Ein Immobilienbesitzer ärgerte sich maßlos darüber, dass ein rücksichtsloser Pkw-Fahrer ungefragt auf seinem Grundstück geparkt hatte. Er wollte sich das nicht bieten lassen und bestellte in Eigenregie einen Abschleppdienst, der das Auto entfernte und einige Meter weiter abstellte. Später kam der Falschparker zum „Tatort“ zurück und fuhr davon. Der Eigentümer hatte sich zwar das Autokennzeichen notiert, nicht aber die Personalien des Mannes festgestellt. Als er versuchte, sich die Kosten für das Abschleppen vom Halter des Autos zurückzuholen, weigerte der sich kategorisch zu zahlen. Seine Begründung: Er habe mit der ganzen Angelegenheit nichts zu tun. Es kam zu einem Prozess vor dem Amtsgericht Darmstadt.



**Das Urteil:**

Der Grundstückseigentümer hatte in dem Verfahren keine Chance. Trotz des eindeutigen Parkverstoßes musste er am Ende den Einsatz des Abschleppdienstes selbst bezahlen. Der Richter entschied, dass das Autokennzeichen alleine nicht als Beweismittel reiche. Der Halter könne kaum zur Kasse gebeten werden, weil ja nicht zwangsläufig er selbst am Steuer des Fahrzeugs gesessen haben müsse. Im Zweifelsfall empfiehlt es sich also, die Polizei um Hilfe zu bitten oder zumindest genau festzustellen, wer denn der Fahrer des Autos war.

# Zeitungs- leser wissen mehr!

**Endlich Schluss mit Türen streichen!**  
Aus alt wird neu in einem Tag!  
*Kein Rausreissen!*

**Meine alte Küche hat PORTAS modernisiert!**  
Mit neuen Fronten nach Maß!  
*Renovieren heißt sparen!*

**Jetzt ist meine Treppe wieder schön und sicher!**  
Mit dem Stufe-auf-Stufe-System!  
*Ohne Baustelle!*

**Für jede Tür geeignet – über 1.000 Modelle!**  
**PORTAS®** Europas Renovierer Nr. 1

**Für alle Küchen geeignet – Sie sparen bares Geld!**  
**PORTAS Fachbetrieb Winfried Putz**  
07743 Jena • Am Flutgraben 8  
Tel./Fax: (0 36 41) 44 35 18

**Dächer von**  
**christoph gruß**  
Dachdecker • Zimmerer • Klempner

07768 Gumperda • Am Sande 1  
Tel. 03 64 22 / 64 60 • Fax 64 64 2  
e-mail: daecher\_von\_gruss@t-online.de • www.daecher-von-gruss.de

## Malerfirma Dieter Wimmer

Ausführung aller  
Maler- und Tapezierarbeiten, Bodenbelagsarbeiten,  
Vollwärmeschutz, Fassadenanstriche

Büro & Lager: Oelwiesenweg 1, Postfach 51  
07768 Kahla, Tel. und Fax 03 64 24/5 26 48

**Steinmetzbetrieb Schweiger**   
gegr. 1935

- Moderne Grabmalgestaltung
- Natursteinerlegung Fußboden, Treppen, Fensterbänke
- Restaurierung Haussockel, Tür- u. Fenstergewände Terrazzofußbodensanierung

07768 Orlamünde, Vor dem Tor 25  
Montag bis Sonnabend geöffnet  
Büro Kahla Friedensstraße 44 (gegenüber Friedhofskapelle)  
Montag + Donnerstag 13–17 Uhr geöffnet  
Tel. 036423/22336, Fax 63561, Funk: 0170/9636423  
e-mail: steinmetz.schweiger@t-online.de • www.steinmetz-schweiger.de

## Schiffbruch auf der Saale



Liebespärchen verursachte mit Schlauchboot starke Wellen auf der Saale.

Dadurch kenterte das Boot und sie standen bis zum Hals im Wasser.

Übungsstunden gibt es im Paddelbootverein und Schwimmstunden im Bad.

Wir sind froh, dass beide wohl auf sind.

Der Mini-Schülerclub

**MayFarben**  
Inh. Gerhard May

Oberbachweg 14 b • 07768 Kahla  
Tel. 03 64 24 / 5 24 44 • Fax 03 64 24 / 5 20 20  
Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.30 - 18 Uhr, Samstag 8.30 - 12.00 Uhr

**Golmsdorf**  
Edelhofgasse 3  
Tel. (036427) 2 25 97

**Jena**  
Rudolstädter Str. 90  
Tel. (03641) 60 76 65

**Reifenservice Golmsdorf**  
Vulkaniseur - Meisterbetrieb  
Spezialbereifung für alle Kfz und Landmaschinen  
www.reifenservice-golmsdorf.de

**L.O. Büttner Kahla**  **Betonwerk GmbH**



Ab Mai 2003 liefert das Betonwerk Kahla **Transportbeton im eigenen Fahrnischer**.

Ihre Bestellungen nehmen wir gern unter:

**Tel.: 036424 / 7 03 - 0 • Fax: 036424 / 7 03 22**

entgegen.

**beweka** - Ihr regionaler Lieferant für  
Transportbeton und Schüttgüter

# HELMUT PETER

*Meisterbetrieb seit 1985*



**Dächer, Zimmerei, Dachklempnerarbeiten  
Gerüstbau, Fassaden, Abdichtungen, Reparaturen**

Lindiger Straße 4 • 07768 Kahla

Telefon 03 64 24/5 27 74 • Fax 03 64 24/5 27 75

**Ein Anruf könnte Ihr Leben verändern.** 90 % Weltmarktanteil, 80 % Nachbestellquote, keine Versicherung, kein Verkauf, neugierig?

**Tel. 03 64 24/5 26 41 o. 01 70/3 87 81 17 Ludwig Wahren**



*Dir, liebe Mutti, danken wir,  
was wir heute sind.*

In diesem Sinne, ihren letzten Wunsch entsprechend, haben wir Abschied genommen von unserer treusorgenden Mutti, Omi und Uromi, Schwägerin und Tante

## Hilde Müller

\* 12.08.1922

† 20.08.2003

Wir danken Frau Dr. Rosenberger und dem Pflegepersonal der Diakonie-Sozialstation Kahla.

Unser Dank an Verwandte, Freunde und Nachbarn, die uns ihre Anteilnahme bekundeten, mit uns ihrer gedachten und an Frau Müller vom Bestattungshaus Kahla.

Ihre Tochter Waltraud Henschke  
und Ehemann Gerhard  
ihre Enkelin Manuela Müller  
und Ehemann Jürgen mit  
Susann  
im Namen der Familie

Kahla, im August 2003



### Ab Oktober 2003 zu vermieten: 2-Raum-Wohnung in Kahla

Zentral gelegene 2-Etagen-Wohnung (am Markt)  
mit Blick auf Leuchtenburg

Altbau, modern saniert, mit Dachgeschoss, 65 m<sup>2</sup>, Wohnzimmer, Einbauküche, Bad mit Wanne/Dusche/WC, Abstellraum, Schlafzimmer (Diele + Garderobe), Miete monatlich 540,- € zzgl. Nebenkosten (Gas/Strom/Wasser).

Telefon (03 64 24) 5 15 84 oder (01 70) 2 30 73 27

### Spedition

# JÜNGLING

... IMMER FÜR SIE AUF ACHSE

### Containerdienst

von 2 m<sup>3</sup> - 36 m<sup>3</sup> Fassungsvermögen

- Bauschutt • Sperr- & Hausmüll
- Holzabfälle • Schüttguttransport
- Baustofftransport

Baustoffhandel • Bagger- und Kranleistungen  
Bestellannahme für Brennstoffe + Heizöl

Verkehrshof: 07768 Kahla • Fabrikstraße  
Tel. (036424) 56740 • Fax (036424) 24114

Legen Sie alles in eine Hand,  
Ihr Vertrauen ist uns Verpflichtung.

## Sieber Bestattungen

Inh. Bernd Sieber

nach Büroschluss

Tel. 0 36 41 / 21 45 94

Bürozeit: 9.00 - 15.00 Uhr



Es betreuen Sie:  
Edith Lange      Gerhard Huschenbett



Kahla, Roßstraße 3  
Tel. 036424/54352

Unsere Stärke – individuelle Beratung nach Ihren Wünschen  
– jede Leistung entsprechend Ihren Vorstellungen

**Blockhäuser direkt ab Werk**, von 6 bis 70 m<sup>2</sup> ab 50 mm Böhlenstärke, z.B. 22 m<sup>2</sup> mit Isofenstern statt 5.620 € jetzt nur 3.100 € inkl. Lieferung, Montage sowie Finanzierung möglich, Gratiskatalog, BETANA GmbH. Tel.: 0 36 01 / 42 82 14

## Ständig besetzt?



Kurz vor Anzeigenschluß laufen bei uns die Telefone heiß.  
Geben Sie Ihre Angebote doch schon einen Tag früher durch.  
So sparen Sie lästiges Wählen. Oder noch einfacher, faxen Sie doch.

Ihre  
**Verlag + Druck**  
**Linus Wittich GmbH**

In den Folgen 43  
98704 Langewiesen  
Tel. (0 36 77) 20 50 - 0  
Fax (0 36 77) 20 50 - 15

**macht Sie mobil**

**REMOBIL**

Peter Reckefuß  
Straße des Kindes 4  
99991 Altengottern

ELEKTROMOBILE

**Service in ganz Deutschland**

**Endlich wieder sicher baden!**

EINSTIEGSBAEWANNEN UND HEBEVORRICHTUNGEN

Mit einem Elektromobil zum Einkaufen oder zu Freunden - die werden staunen. Unabhängig. Führerscheinfrei!

**Rufen Sie uns an!**  
**Telefon**  
**03 60 22 / 9 19 11.**

Vereinbaren Sie eine kostenlose und unverbindliche Probefahrt bei Ihnen zu Hause!



## Preiswerter Schutz für Ihr Zuhause

mit 24-Stunden-Notrufservice rund um Haus und Wohnung

### Vertrauensfrau Bärbel Körner

07646 Stadtroda • Breiter Weg 55  
Tel. 03 64 28 / 4 26 29

### Vertrauensmann Jürgen Rentsch

07768 Kahla • Bachstraße 17  
Tel. 03 64 24 / 2 44 12

### Kundendienstbüro Patricia Müller

07743 Jena • Griegasse 6  
Tel. 0 36 41 / 82 12 50 • Fax 0 36 41 / 23 10 36

Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr, Di. + Do. 14.00 - 18.00 Uhr



**HUK-COBURG**  
Da bin ich mir sicher

-Anzeige-

## Automieten im Ausland.

Mit dem Auto in den Urlaub: Niemand rechnet mit einem Unfall oder einer Panne während der Fahrt, doch zigtausend von Autofahrern sind jedes Jahr davon betroffen. Sofern die Kfz-Versicherung den **Schutzbrief** mit einschließt (wie bei der HUK-COBURG), organisiert diese die notwendige Hilfe, beispielsweise einen Mietwagen.

Bei Panne oder Unfall im Ausland ist die **Kreditkarte** ein hilfreicher Begleiter. Autovermietungen dort betrachten die Kreditkarte nicht allein als Zahlungsmittel. Sie dient ihnen auch als Nachweis der Seriosität und Bonität eines Kunden. Führerschein oder Reisepass allein genügen zur Anmietung oft nicht. Das gilt auch, wenn man ein Fahrzeug privat anmieten will.

### Kreditkarte mit Auslands-Krankenschutz.

Kreditkarten können ein noch hilfreicherer Reisebegleiter sein, wenn sie eine Auslandsreise-Krankenversicherung beinhalten, wie zum Beispiel die HUK-Visa Card.

Denn der Auslandskrankenschein der gesetzlichen Krankenkassen gilt zwar in allen Mitgliedsstaaten der EU und einigen anderen Ländern. Doch er bietet keinen vollständigen Schutz, wenn zum Beispiel die Klinik im Urlaubsland nach Privatarif abrechnet, übernimmt die Kasse nur einen Teil davon. Gar nicht abgedeckt ist ein eventuell notwendiger Krankentransport per Flugzeug.

Solche Kosten lassen sich **allein** mit einem Auslandsreise-Krankenschutz abdecken.

## Familienanzeigen

**bequem  
übers  
Internet  
buchen!**

**Musterhausen,  
im Februar 2003**

Aber werden Sie des Lebens Lauf  
aber - ab 50 geht's nur noch bergauf  
Nacktarn, Freunden und Bekannten  
für Gratulationen, Geschenke,  
Wünsche nach einer guten Zeit,  
ich muss sagen:  
Der Geburtstag hat mich  
kolossal gefreut!  
Christel Mustermann

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

# Einladung

# Aufschwung für die Gesundheit

# Kahlaer Gesundheitsforum

Sonntag, 28. September • 10-18 Uhr  
im Gesundheits- und Fitness-Zentrum Balance

## Ans Tageslicht gebracht

Mehrere Stationen stehen Ihnen im BALANCE Kahla an diesem Tag **kostenlos** zur Verfügung, um mehr über sich und Ihre Gesundheit zu erfahren:

- **Rückenschmerz muß nicht sein**  
Dr. Schmiedel - FA f. Orthopädie + Chiropraktik
- **Körperfettanalyse**
- **Cardioscan**
- **Rückengerechtes Autofahren**
- **Augeninnendruckmessung**
- **Herz- u. Stoffwechselkrankungen**  
Dr. med. Landschulze - Internist



Ihr Gesundheits- und Fitness-Zentrum

Ölwiesenweg 5 a-b  
07768 Kahla

03 64 24 / 78 200



**MACHTS** GmbH  
tischler- und zimmerei

Ein schönes Haus braucht schöne Treppen  
Massivholzwangentreppen  
Massivholzholzentreppe

Treppen - Fenster - Türen

„Lassen Sie sich unverbindlich beraten!“

Dorfstr. 10 • 07768 Bibra (bei Kahla)  
Tel. 036424/5 26 34, Fax 2 31 00  
Mobil: 0171/6 54 24 87  
e-Mail: Thomas.Machts@t-online.de  
www.Machts-machts möglich.de

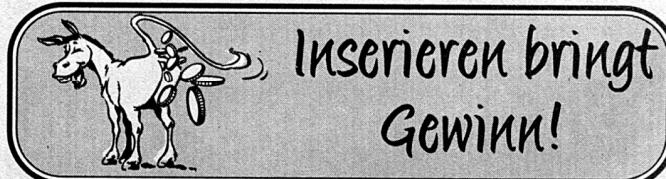
## Ständig besetzt?



Kurz vor Anzeigenschluß laufen bei uns die Telefone heiß.  
Geben Sie Ihre Angebote doch schon einen Tag früher durch.  
So sparen Sie lästiges Wählen. Oder noch einfacher, faxen Sie doch.

Ihre  
**Verlag + Druck**  
**Linus Wittich GmbH**

In den Folgen 43  
98704 Langewiesen  
Tel. (0 36 77) 20 50 - 0  
Fax (0 36 77) 20 50 - 15



**MRV**



• Barzahlung

### Entkernung und Demontage

- Containerstellung 7 - 30 m<sup>3</sup>
- Selbstladetechnik

Ankauf: Mo. - Fr. 8.00 - 17.00 Uhr

07646 Mörsdorf • Auf dem Berg 100 • Tel. 03 64 28 - 4 06 60 • Fax 03 64 28 - 4 06 61  
07749 Jena (Hinter Schlachthof) • Löbstedter Straße 45 • Tel.: 01 72 / 3 64 66 07  
07551 Gera • Gessentalstraße 21 • (Roßmann Bau) • Tel.: 01 72 / 3 64 66 07

**Ricos**

Kahla  
A.-Bebel-Str. 13  
**FAHRSCHULE**

Tel. 03 64 24 / 5 01 54 • Funk 01 70 / 8 28 58 14



Persönliche Beratung: Mo., Mi., Do., Fr. ab 17.00 Uhr

**KURS-Beginn**  
**22. September - 17.00 Uhr**